|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 20-09-20 | public |
| Hedge-Accounting für Devisenoption – Konzernledger IFRS (2RW\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck 4](#_Toc52222240)

[2 Voraussetzungen 5](#_Toc52222241)

[2.1 Systemzugriff 5](#_Toc52222242)

[2.2 Rollen 5](#_Toc52222243)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 6](#_Toc52222244)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52222245)

[3 Übersichtstabelle 8](#_Toc52222246)

[4 Testverfahren 11](#_Toc52222247)

[4.1 Devisenoptionen als Sicherungsinstrumente 11](#_Toc52222248)

[4.1.1 Sicherungsbereich definieren oder anpassen 12](#_Toc52222249)

[4.1.2 Exposure-Daten erfassen und bestimmen 25](#_Toc52222250)

[4.1.3 Rohexposure anlegen 25](#_Toc52222251)

[4.1.4 Snapshot anlegen 28](#_Toc52222252)

[4.1.5 Offene Netto-Exposition im Hedge-Management-Cockpit prüfen 29](#_Toc52222253)

[4.1.6 Sicherungsinstrument vereinbaren 31](#_Toc52222254)

[4.1.7 Bericht "Limitauslastung prüfen" (Optional) 31](#_Toc52222255)

[4.1.8 Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen 32](#_Toc52222256)

[4.1.8.1 Devisenoption Plain Vanilla anlegen 32](#_Toc52222257)

[4.1.8.2 Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) anlegen 35](#_Toc52222258)

[4.1.8.2.1 Option 1: Beide Optionen separat und Optionsreferenz anlegen 36](#_Toc52222259)

[4.1.8.2.2 Option 2: Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption in einem Schritt anlegen 42](#_Toc52222260)

[4.1.9 Automatische Designation (geplant) 46](#_Toc52222261)

[4.1.10 Vertragsabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen 52](#_Toc52222262)

[4.1.11 Sicherungsbeziehungen freigeben 54](#_Toc52222263)

[4.1.12 Prämienzahlung verarbeiten 59](#_Toc52222264)

[4.1.13 Periodenabschluss 60](#_Toc52222265)

[4.1.13.1 Barwert des Sicherungsinstruments und hypothetischen Derivats berechnen 60](#_Toc52222266)

[4.1.13.2 Stichtagsbewertung durchführen 63](#_Toc52222267)

[4.1.13.3 Klassifikation ausführen 67](#_Toc52222268)

[4.1.14 Prozess der Umgliederung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Bilanzansatzdatum 71](#_Toc52222269)

[4.1.15 Kontraktfälligkeit 74](#_Toc52222270)

[4.1.15.1 (1X1) Fremdwährungs-Risikomanagement und (1X9) Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS 74](#_Toc52222271)

[4.1.15.2 Prozess für die Entkopplung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Fälligkeitstermin für das Sicherungsinstrument 76](#_Toc52222272)

[4.1.16 Sicherungsrücklage und Kosten der Sicherungsrücklage zum Enddatum des Exposure-Teilpostens umgliedern 81](#_Toc52222273)

[4.1.17 Reporting 85](#_Toc52222274)

[4.1.17.1 Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen 85](#_Toc52222275)

[4.1.17.2 Treasury-Buchungsjournal anzeigen 87](#_Toc52222276)

[4.1.17.3 Treasury-Bestandswerte anzeigen 88](#_Toc52222277)

[5 Anhang 91](#_Toc52222278)

[5.1 Prozessintegration 91](#_Toc52222279)

[5.1.1 Vorangehender Prozess 91](#_Toc52222280)

[5.2 Übersicherungsverarbeitung - Dedesignation 92](#_Toc52222281)

[5.2.1 Rohexposure anlegen 93](#_Toc52222282)

[5.2.2 Snapshot anlegen 95](#_Toc52222283)

[5.2.3 Dedesignationsanforderung anlegen und übermitteln 95](#_Toc52222284)

[5.2.4 Dedesignationsanforderung freigeben 98](#_Toc52222285)

[5.2.5 Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle verarbeiten 100](#_Toc52222286)

[5.3 Effektivitätstest 103](#_Toc52222287)

[5.3.1 Marktdaten-Set anlegen 103](#_Toc52222288)

[5.3.2 Sicherungsbereich anpassen 105](#_Toc52222289)

[5.3.3 Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen 108](#_Toc52222290)

[5.3.4 Automatische Designation (geplant) 108](#_Toc52222291)

[5.3.5 Sicherungsbeziehung mit prospektivem Effektivitätstest freigeben 109](#_Toc52222292)

[5.4 Benennung des zugrundeliegenden Kassageschäfts in der Sicherungsbeziehung 111](#_Toc52222293)

[5.4.1 Devisenoption Plain Vanilla ausüben 112](#_Toc52222294)

[5.4.2 Sicherungsgeschäftsvorfälle zum Ausübungsdatum freigeben 112](#_Toc52222295)

[5.5 Kündigung des Sicherungsinstruments 114](#_Toc52222296)

[5.5.1 Kündigungsanforderung für ein Sicherungsgeschäft anlegen, einreichen und freigeben 114](#_Toc52222297)

[5.5.2 Sicherungsinstrument kündigen 117](#_Toc52222298)

[5.5.3 Status "Kündigungsabrechnung" für Sicherungsinstrument setzen 119](#_Toc52222299)

[5.5.4 Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfall zum Kündigungsdatum verarbeiten 120](#_Toc52222300)

[5.5.5 Bewegungen zur Kündigung buchen 122](#_Toc52222301)

# Zweck

Der Hedge-Management- und Hedge-Accounting-Prozess hilft Ihnen dabei, die Gewinn-und-Verlust-Volatilität bei der Verwendung von Derivaten zu verringern.

Derzeit unterstützt der Umfangsbestandteil IFRS 9 und deckt ein Cashflow-Hedge mit europäischer Devisenoption als Sicherungsinstrument ab.

Die Funktion ermöglicht es Ihnen, arbeitsintensive Prozesse zu automatisieren. Dazu gehören beispielsweise die Berechnung offener Netto-Exposure-Beträge, die Erstellung von Sicherungsbeziehungen für Sicherungsobjekte und Sicherungsinstrumente, die Bestimmung der Berechnung von Schlüsselzahlen (Barwert, innerer Wert, Zeitwert, CCBS, CVA/DVA), die Durchführung der Bewertung eines Devisengeschäfts, eine Überprüfung der Klassifizierung, die Verarbeitung eines Bilanzübergangs, die Dedesignation und die Erzeugung von Buchungsjournalberichten.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | Beschreibung | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Treasury-Spezialist – Middle-Office |  | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_MOE | Treasury-Middle-Office | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_MOE |  |
| Treasury-Spezialist – Frontoffice |  | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_FOE | Treasury-Frontoffice | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_FOE |  |
| Treasury-Spezialist – Backoffice |  | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_BOE | Treasury-Backoffice | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_BOE |  |
| Treasury-Buchhalter |  | SAP\_BR\_TREASURY\_ACCOUNTANT | Treasury Buchhaltung | SAP\_BR\_TREASURY\_ACCOUNTANT |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens werden bei der Aktivierung in Ihrem System angelegt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten. Wenn Sie ein SAP Best Practices Baseline Package installiert haben, können Sie die folgenden Baseline-Package-Beispieldaten verwenden:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Buchungskreis | 1010 |  |  |
| Bewertungsbereich | 002 |  |  |
| Sicherungsbereich | HA0002 |  |  |
| Geschäftspartner | 10537001 |  |  |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie unter [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm).

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| MDS | Beschreibung |
| 22G | Geschäftspartner für Treasury and Risk Management anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzungen/Situation |
| 1X1 - Fremdwährungs-Risikomanagement | Als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts muss ein entsprechender Geschäftspartner (Kontrahent) vorhanden sein. Schließen Sie dazu den vorbereitenden Schritt Geschäftspartner anlegen im Testskript 1X1 -- Fremdwährungs-Risikomanagement ab, um einen Geschäftspartner anzulegen. |
| 1XN – Market Rates Management – manuell per Upload | Führen Sie als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts die folgenden Schritte im Testskript 1XN - Market Rates Management – manuell per Upload aus, um die erforderlichen Marktdaten für das Hedge-Accounting manuell zu pflegen:   * Devisenkassakurse erfassen(OB08) * Zinssätze eingeben(JBIRMC) * Referenzeinheiten für Geschäftspartner anlegen * Attribute zu Auswertungsarten zuordnen(CFMEVAL) * Referenzeinheiten pflegen * Credit-Spreads erfassen(RMCSM) * Basis-Spreads erfassen(RMBSM) |
| 1X1 – Fremdwährungs-Risikomanagement | Die Einrichtung der Korrespondenz für den Geschäftspartner ist für Sie optional.  Wenn Sie die Designationsart verwenden, für die eine Gegenbestätigung erforderlich ist, müssen Sie die Korrespondenzeinstellungen für den Geschäftspartner im Voraus vornehmen. Informationen zu Korrespondenzeinstellungen finden Sie im vorbereitenden Schritt Zuordnung von Profilen und Geschäftspartnergruppen zu externen Empfängern pflegen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1). |
| 1X1 – Fremdwährungs-Risikomanagement | Die Pflege der Kreditlimits ist für Sie optional.  Folgen Sie dem vorbereitenden Schritt Pflegen des Kreditlimits im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement(1X1), um die Kreditlimits zu pflegen. |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

FX-Optionen als Sicherungsinstrumente:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Vorgang/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Sicherungsbereich definieren oder anpassen](#unique_8) [Seite ] 12 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA) | Der Sicherungsbereich wird angelegt oder erweitert. |
| [Exposure-Daten erfassen und bestimmen](#unique_9) [Seite ] 25 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Keine | Die Exposure-Daten wurden außerhalb des SAP-Systems ausreichend aufbereitet. |
| [Rohexposure anlegen](#unique_10) [Seite ] 25 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Rohexposure verarbeiten(FTREX1) | Die Rohexposure wurde angelegt und freigegeben. |
| [Snapshot anlegen](#unique_11) [Seite ] 28 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Snapshot erstellen(TOESNAP) | Ein Snapshot der Exposures wurde angelegt. |
| [Offene Netto-Exposition im Hedge-Management-Cockpit prüfen](#unique_12) [Seite ] 29 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Hedge-Management-Cockpit(TOENE) | Exposure, Nettoexposure, offene Nettoexposure wurden in der App Hedge Management Cockpit geprüft. |
| [Sicherungsinstrument vereinbaren](#unique_13) [Seite ] 31 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Keine | Die betroffenen Teams und Organisationen haben die Finanzinstrumente bestimmt, die als Sicherungsinstrumente verwendet werden sollen. |
| [Bericht "Limitauslastung prüfen" (Optional)](#unique_14) [Seite ] 31 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Limitinanspruchnahmen prüfen(TBLB) | Die Limitinanspruchnahme wurde geprüft. |
| [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 | Treasury-Spezialist – Frontoffice | OTC-Option anlegen(TI71) | Devisentermingeschäfte wurden als Sicherungsinstrumente angelegt. |
| [Automatische Designation (geplant)](#unique_16) [Seite ] 46 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100);  OTC-Optionen verarbeiten - Sammelbearbeitung(TI91)Geschäfte nachbearbeiten - Automatische Designation(TPM104) | Die automatische Designation wurde mit dem Status "Geplante Designation" angelegt. |
| [Vertragsabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen](#unique_17) [Seite ] 52 | Treasury-Spezialist – Backoffice | OTC-Optionen verarbeiten - Sammelbearbeitung(TI91) | Der Geschäftsstatus wird auf "Kontraktabrechnung" gesetzt. |
| [Sicherungsbeziehungen freigeben](#unique_18) [Seite ] 54 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120)Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) | Die Designation wurde freigegeben, ein hypothetisches Derivat wurde angelegt, Barwerte und Marktwertkomponenten wurden zum Designationsdatum berechnet. |
| [Prämienzahlung verarbeiten](#unique_19) [Seite ] 59 | Treasury-Spezialist – Backoffice;  Treasury-Buchhalter | Bewegungen buchen(TBB1)Maschineller Zahlungsverkehr für Zahlungsanordnungen(F111)Geschäftsvorfälle verarbeiten(TPM10) | Prämienzahlung und Buchung wurden verarbeitet. |
| [Barwert des Sicherungsinstruments und hypothetischen Derivats berechnen](#unique_20) [Seite ] 60 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Barwerte berechnen - Mit CVA und DVA(TPM60CVA) | Barwert und Marktwertkomponenten wurden zum Periodenende berechnet. |
| [Stichtagsbewertung durchführen](#unique_21) [Seite ] 63 | Treasury-Buchhalter | Bewertung ausführen(TPM1)Bewertung stornieren(TPM2) | Die Bewertungsbuchung wurde für das Devisengeschäft zum Periodenende angelegt. |
| [Klassifikation ausführen](#unique_22) [Seite ] 67 | Treasury-Buchhalter | Klassifizierung durchführen(TPM101)Klassifizierung stornieren(TPM102) | Die Klassifizierungsbuchung wurde zum Periodenende auf Exposure-Teilpostenebene angelegt. |
| [Prozess der Umgliederung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Bilanzansatzdatum](#unique_23) [Seite ] 71 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) | Sicherungsgeschäftsvorfälle wurde am Erstbilanzierungsdatum für den Übergang verarbeitet. |
| [(1X1) Fremdwährungs-Risikomanagement und (1X9) Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS](#unique_24) [Seite ] 74 | Treasury-Spezialist – Frontoffice;  Treasury-Spezialist – Backoffice;  Treasury-Buchhalter | OTC-Optionen verarbeiten - Sammelbearbeitung(TI91)Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) | Die Devisenoption wird ausgeübt oder ist verfallen.  Die Buchungen für abgeleitete Geschäftsvorfälle (sofern vorhanden) zum Enddatum der Devisenoption werden im operativen Bewertungsbereich DE0 und im parallelen Bewertungsbereich 002 angelegt. |
| [Prozess für die Entkopplung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Fälligkeitstermin für das Sicherungsinstrument](#unique_25) [Seite ] 76 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) | Der Sicherungsgeschäftsvorfall wurde am Fälligkeitstermin des Sicherungsinstruments verarbeitet. |
| [Sicherungsrücklage und Kosten der Sicherungsrücklage zum Enddatum des Exposure-Teilpostens umgliedern](#unique_26) [Seite ] 81 | Treasury-Buchhalter | Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) | Umgliederungsbuchungen wurden erstellt, und relevante Bewegungen wurden zum Enddatum des Exposure-Teilpostens fixiert. |
| [Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen](#unique_27) [Seite ] 85 | Treasury-Buchhalter | Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754) | Bestandsbewegungen für Devisengeschäfte und Exposure-Teilposten werden geprüft. |
| [Treasury-Buchungsjournal anzeigen](#unique_28) [Seite ] 87 | Treasury-Buchhalter | Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755) | Buchungsjournale für Devisengeschäfte und Exposure-Teilposten werden geprüft. |
| [Treasury-Bestandswerte anzeigen](#unique_29) [Seite ] 88 | Treasury-Buchhalter | Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867) | Bestandswerte für Devisengeschäfte und Exposure-Teilposten werden geprüft. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Devisenoptionen als Sicherungsinstrumente

Zweck

In diesem Abschnitt geht es um Hedge-Management- und Hedge-Accouting-Prozesse für die Prognose von Cashflows in Fremdwährungen gemäß der Sicherungsrichtlinie eines Unternehmens. Als Sicherungsinstrumente werden Devisenoptionsgeschäfte verwendet.

Die Finanzabteilung ist für die Umsetzung einer bestimmten Sicherungsrichtlinie in Bezug auf die Absicherung von Risiken bei der Prognose von Cashflows in Fremdwährungen für zukünftige Zeiträume verantwortlich. Die Prognose selbst wird im Hedge Management Cockpit als Exposure dargestellt. Für die Prognose-Exposures wird vom Exposure Management ein Snapshot erstellt. Auf der Grundlage dieses Snapschots werden Informationen zum Betrag der offenen Netto-Exposure, der Risikowährung und des Zeitraums im Hedge Management Cockpit angezeigt. Entsprechend der Regeln der Sicherungsrichtlinie werden die offenen Netto-Exposures mithilfe von Handels-Finanzinstrumenten wie Devisenoptionen reduziert. Bei erwarteten Zugängen einer Risikowährung sollte die daraus resultierende Exposure über eine Devisenoption Plain Vanilla oder eine Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption abgeschlossen werden, deren zugrundeliegendes Kassageschäft die Zugangswährung verkauft und die Hauswährung des Buchungskreises eingekauft. Bei einem erwarteten Abgang einer Risikowährung wird eine Devisenoption Plain Vanilla oder eine Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption gehandelt, über deren zugrunde liegendes Kassageschäft die Abgangswährung ein- und die Hauswährung verkauft wird.

Bei Erstellung des Devisenoptionsvertrags Plain Vanilla oder der Referenz der beiden Legs der Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption werden die Finanzgeschäfte automatisch als Sicherungsbeziehung und Sicherungsinstrument in Verbindung mit dem Exposure-Posten des Hedge Management Cockpit als Sicherungsobjekt benannt: Der übereinstimmende Exposure-Posten wird auf Basis der Merkmale des Sicherungsinstruments ermittelt, z.B. Sicherungsklassifizierung, Fremdwährung des zugrunde liegenden Devisenkassageschäfts, Ausübung der Devisenoption. Gleichzeitig wird ein hypothetisches Derivat angelegt und alle für die Messung der Effektivität erforderlichen mathematischen Bewertungen werden durchgeführt und gesichert.

Zum Periodenabschluss werden die Barwerte einschließlich der Marktwertzerlegung für Sicherungsinstrumente und der hypothetischen Derivate ausgeführt. Zudem wird die Stichtagsbewertung des Devisenoptionsvorgangs ausgeführt. Gleichzeitig werden die Messungen und Buchungen der Sicherungsrücklage (OCI I), der Kosten für die Sicherungsrücklage (OCI II) und der Ineffektivität auf Exposure-Teilpostenebene durchgeführt. Der Periodenabschluss kann über zwei verschiedene Verfahren ausgeführt werden: Bewertung und Klassifizierung mit Rücknahme oder ohne Rücknahme. Im Fall einer Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption werden die beiden Legs, die als eine Sicherungsbeziehung benannt werden, wie immer gesondert bewertet und gebucht. Das Klassifizierungsergebnis der Sicherungsbeziehung wird als Summe der Komponenten-Barwerte des einfachen Leg gemäß dem Szenario der Sicherungsbeziehung berechnet.

Am Erstbilanzierungsdatum werden die Reklassifikationsbewegungen automatisch erstellt. In Abhängigkeit von der Regel, die in der Definition des Sicherungsbereichs festgelegt wurde, werden die Reklassifikationsbewegungen sofort, zum Enddatum des Exposure-Teilpostens oder zum abweichenden Reklassifikationsdatum gebucht.

Am Ablaufdatum des Devisenoptionsvorgangs kann die Devisenoption ausgeübt werden oder verfallen. Die akkumulierte Sicherungsrücklage und die Kosten der Sicherungsrücklage werden als "eingefroren" klassifiziert. Zum Enddatum des Exposure-Teilpostens werden die kumulierten Beträge der Sicherungsrücklage und der Sicherungsrücklagekosten als Klassifizierungsanpassung zu Gewinnen oder Verlusten klassifiziert.

Dieser Abschnitt kann mit den folgenden Produktarten als Sicherungsinstrument durchgeführt werden:

• 76A: OTC-Währungsoption

Hinweis Das Hedge-Accounting für Devisenoptionen unterstützt nur europäische Devisenoptionen.

### Sicherungsbereich definieren oder anpassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Der Sicherungsbereich ist eine Entität, die einen Bereich der Sicherungsrichtlinie des Unternehmens darstellt. Um den Hedge-Management- und Hedge-Accounting-Prozess durchführen zu können, müssen Sie einen Sicherungsbereich anlegen. Der Sicherungsbereich ist die zentrale Steuereinheit, die alle relevanten Einstellungen für diesen Prozess enthält.

In diesem Abschnitt wird als Beispiel ein einzelner Sicherungsbereich HA0002 für das Hedge-Accounting mit Devisenoption angelegt. Während der Tests kann HA0002 von verschiedenen Buchungskreisen in unterschiedlichen Ländern und für unterschiedliche Hauswährungen verwendet werden.

* Als erster Tester, der dieses Testskript im System ausführt, legen Sie einen neuen Sicherungsbereich HA002 an, und zwar über Option 1: Neuen Sicherungsbereich anlegen.
* Wenn Sie feststellen, dass der Sicherungsbereich HA0002 im System bereits existiert, erstellen Sie eine neue Version für HA0002 und erweitern ihn mit den bestimmten Parametern Ihres Buchungskreises/Landes. Beachten Sie dazu Option 2: Bestehenden Sicherungsbereich erweitern.

Je nach Sicherungsrichtlinie kann ein Unternehmen mehrere Sicherungsbereiche für das Hedge-Accounting haben. Eine Sicherungsklassifizierung für das Hedge-Accounting kann allerdings immer nur zu einem Sicherungsbereich zugeordnet werden. Aus diesem Grund müssen, wenn mehrere Sicherungsbereiche angelegt werden, weitere Sicherungsklassifizierungen hinterlegt werden. Sicherungsklassifizierung ist eine Konfiguration, die über die angelegt werden kann. Der IMG "Sicherungsklassifizierungen" in SAP Logon wird über SPRO > Financial Supply Chain Management > Treasury and Risk Management > Transaction Manager > Allgemeine Einstellungen > HHedge Accounting für Bestände > Sicherungsklassifizierungen definieren aufgerufen.

8 Sicherungsklassifizierungen wurden für IFRS 9 Cashflow-Hedge für Fremdwährungsrisiken mithilfe der Devisenoptionen vordefiniert (einschl. Devisenoption, Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption):

* YFC20: Für Devisenoption Plain Vanilla. Der innere Wert einer Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der Zeitwert und der währungsübergreifende Basis-Spread der Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC20 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F20 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC21: Für Devisenoption Plain Vanilla. Der innere Wert einer Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der Zeitwert und der währungsübergreifende Basis-Spread einer Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II): Es wird keine Bewertung durchgeführt, wenn die Designation freigegeben wird. YFC21 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F21 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC22: Für Devisenoption Plain Vanilla. Der innere Wert einer Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der Zeitwert und der währungsübergreifende Basis-Spread und Sonstiges-Element der Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC22 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F22 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC23: Für Devisenoption Plain Vanilla. Der innere Wert der Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), Zeitwert. Der währungsübergreifende Basis-Spread und Sonstiges-Element der Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II): Es wird keine Bewertung durchgeführt, wenn die Designation freigegeben wird. YFC23 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F23 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC30: Für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption). Der innere Wert einer Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der Zeitwert und der währungsübergreifende Basis-Spread der Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC30 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F30 gebündelt werden, wenn Sie die Registerkarte "Hedge-Accounting II" eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC31: Für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption). Der innere Wert einer Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der Zeitwert und der währungsübergreifende Basis-Spread einer Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II): Es wird keine Bewertung durchgeführt, wenn die Designation freigegeben wird. YFC31 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F31 gebündelt werden, wenn Sie die Registerkarte "Hedge-Accounting II" eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC32: Für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption). Der innere Wert der Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), Zeitwert. Der währungsübergreifende Basis-Spread und sonstiges Element der Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC32 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F32 gebündelt werden, wenn Sie die Registerkarte "Hedge-Accounting II" eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC33: Für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption). Der innere Wert der Devisenoption ist die Sicherungsrücklage (OCI I), Zeitwert. Der währungsübergreifende Basis-Spread und Sonstiges-Element der Devisenoption sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II): Es wird keine Bewertung durchgeführt, wenn die Designation freigegeben wird. YFC33 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F33 gebündelt werden, wenn Sie die Registerkarte "Hedge-Accounting II" eines Sicherungsbereichs bearbeiten.

Vorgehensweise

Option 1: Neuen Sicherungsbereich anlegen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA). | Das Bild Sicherungsbereich anzeigen wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsbereichsnummer eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsbereich anzeigen die folgenden Daten ein, und wählen Sie die Registerkarte Anlegen:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002 | Das Dialogfenster Sicherungsbereich anlegen wird angezeigt.  Wenn die Meldung Sicherungsbereich HA0002 ist bereits vorhanden angezeigt wird, überspringen Sie die Option 1 und führen Sie Option 2 aus: Bestehenden Sicherungsbereich erweitern. Wenn die Parameter in Option 2 bereits gepflegt wurden, können Sie Option 2 ebenfalls überspringen. |  |
| 4 | Daten im Dialogfenster "Sicherungsbereich anlegen" eingeben | Geben Sie folgende Daten im Dialogfenster Sicherungsbereich anlegen ein, und wählen Sie Anlegen.  Sicherungsbereich: z.B. HA0002  Beschreibung: z.B. Sicherungsbereich für Hedge-Accounting mit Devisenoption  Berechtigungsgruppe: z.B. HAG01  Gültig ab: z.B. erster Tag des aktuellen Jahres  Ohne Vorlage: Wählen Sie diesen Auswahlknopf. | Das Bild Sicherungsbereich ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte "Hauptdaten" eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Hauptdaten, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Risikokategorie: Wählen Sie 1 (Währungsrisiko), wenn nicht standardmäßig eingetragen.  Exposure-Aggregationsebene: z.B. Netto und Brutto Definiert die Ebene, auf der Exposure-Posten in einem Snapshot gespeichert werden.  Hauswährung: <Wählen Sie den Auswahlknopf.>  Hedge-Accounting: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Produktart für Exposure-Teilposten: 91A  Datum zur ExP-Ermittlung für Devisenoption z.B. <Bewertungsdatum des Underlyings>  Handelsplattformintegration aktivieren: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld>  Markieren Sie dieses Ankreuzfeld nur, wenn Sie die Integration mit der Handelsplattform testen möchten.  Kalenderbezogen: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Anzahl der Perioden: z.B. 12  Periodenlänge: z.B. Monat | Die Daten auf der Registerkarte Hauptdaten wurden bearbeitet. |  |
| 6 | Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Allgemeine Einstellungen, und geben Sie die folgenden Daten:  Buchungskreis: z.B. 1010  Im Teilbereich Differenzierungskriterium: Markieren Sie z.B. das Ankreuzfeld für das Differenzierungskriterium Währung und Buchungskreis.  Im Teilbereich Sicherungsklassifizierung:  Wählen Sie Sicherungsklassifizierung hinzufügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  | | --- | --- | | SichKlass | Beschreibung | | YFC20 | Devisenrisiko; CFH; Vanilla; innerer Wert, Zeitwert + CCBS; mit Ergebnis vom ersten Tag | | YFC21 | Devisenrisiko; CFH; Vanilla; innerer Wert, Zeitwert + CCBS; ohne Ergebnis vom ersten Tag | | YFC22 | Devisenrisiko; CFH; Vanilla; innerer Wert, Zeitwert + CCBS + Sonstige; mit Ergebnis vom ersten Tag | | YFC23 | Devisenrisiko; CFH; Vanilla; innerer Wert, Zeitwert + CCBS + Sonstige; ohne Ergebnis vom ersten Tag | | YFC30 | Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeitwert + CCBS; mit Ergebnis vom ersten Tag | | YFC31 | Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeitwert + CCBS; ohne Ergebnis vom ersten Tag | | YFC32 | Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeitwert + CCBS + Sonstige; mit Ergebnis vom ersten Tag | | YFC33 | Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeitwert + CCBS + Sonstige; ohne Ergebnis vom ersten Tag | | Die Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen wurden bearbeitet. |  |
| 7 | Daten in Registerkarte Währungen eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Währungen.  Wählen Sie im Teilbereich Sicherungsrelevante Währungen Währung hinzufügen, und geben Sie die Währungen ein, die in späteren Schritten des aktuellen Testskripts als Risikowährungen verwendet werden. z.B.  USD | Die Daten auf der Registerkarte Währungen wurden bearbeitet. |  |
| 8 | Daten auf der Registerkarte Filter für Exposures eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Filter für Exposures.  Wählen Sie im Teilbereich Filterliste für Exposures und Filter anlegen.  Geben Sie im Dialogfenster Neuer Filter für Exposures die folgenden Daten ein, und wählen Sie Filter anlegen:  Filter: z.B. FLT\_EXP  Filterbeschreibung: z.B. Filter für Exposures  Quelle: E\_EM2  Geben Sie im Teilbereich Zusatzfilter - Spezielle Abgrenzungen folgenden Daten ein:  Exposure-Positionstyp: YFX | Die Daten auf der Registerkarte Filter für Exposures wurden bearbeitet. |  |
| 9 | Daten auf der Registerkarte Filter für Sicherungen eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Filter für Sicherungen.  Wählen Sie im Teilbereich Filterliste für Sicherungen die Option Filter anlegen.  Geben Sie im Dialogfenster Neuer Filter für Sicherungen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Filter anlegen:  Filter: z.B. FLT\_HDG  Filterbeschreibung: z.B. Filter für Sicherungen  Quelle: H\_TM  Geben Sie im Teilbereich Zusatzfilter - Spezielle Abgrenzungen folgenden Daten ein:  Produktart: 76A | Die Daten auf der Registerkarte Filter für Sicherungen wurden bearbeitet. |  |
| 10 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting I.  Wählen Sie im Teilbereich Designationsebene die Option Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Designationsebene: Wählen Sie G (Brutto-Exposure-Posten mit höherem absoluten Wert), wenn nicht standardmäßig ausgewählt.  Aufteilung: z.B. 1 (Aktiv)  Sequenz: z.B. N (Keine Verbrauchsfolge)  Wählen Sie im Teilbereich Designationsaktivierung die Option Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | Währung | Desig. | | 1010 | 002 | USD | 1 (Aktiv) |   Wählen Sie im Teilbereich Designationsaufteilung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Risikowährung: z.B. USD  Richtung: z.B. I (Eingehend)  Aufteilungs-ID: z.B. 1  Aufteilungsverhältnis: z.B. 100  Reklassifikationsversatztyp: z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF)  Erstbilanzierung: 2 (Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens)  Periode des hypothetischen Derivats verlängern: z.B. 1 (Ja)  Zahlungsfrist (Tage): z.B. 10  Hinweis Die Summe der Aufteilungsverhältnisse einer Aufteilungs-ID für eine bestimmte Kombination aus Buchungskreis, Bewertungsbereich, Risikowährung und Richtung sollte 100 sein.  Die Aufteilungs-ID ist die numerische Kennung, die verwendet wird, um die unterschiedlichen Designationsaufteilungen zu nummerieren: 1, 2, 3 etc.  Hinweis Mit dem Reklassifikationsversatztyp definieren Sie das Datum, zu dem die Reklassifizierung der Sicherungsrücklage und der Sicherungsrücklagekosten erfolgt. Ist z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF) ausgewählt, entspricht das Reklassifizierungsdatum dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist.  Hinweis Geben Sie nur einen Wert für Erstbilanzierung ein, wenn sich Ihr Szenario auf den Bilanzübergang bezieht (von Cashflow-Hedge zu Fair-Value-Hedge). Bilanzansatzdatum = Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments - Zahlungsfrist.  Die verschiedenen Arten der Umgliederung stehen in Abhängigkeit zum Buchungskreis und dienen der Unterscheidung der Umgliederung der Sicherungsrücklage und der Kosten der Sicherungsrücklage, welche bis einschließlich Bilanzansatzdatum für die Sicherungsbeziehung klassifiziert wurden:   * 1 – Sofortige Umgliederung an Bilanzansatzdatum * 2 – Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Das Klassifizierungsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Bilanzansatzdatum wird bis zum Enddatum des Exposure-Teilpostens eingefroren. * 3 – Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum: Das Klassifikationsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Erstbilanzierungsdatum wird bis zum abweichenden Reklassifikationsdatum (= Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit) eingefroren.   Hinweis Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats verlängern möchten, (Wert im Feld Periode des hypothetischen Derivats verlängern ist gleich 1 - Ja), entspricht das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist. Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats nicht verlängern möchten, ist das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats das Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I wurden bearbeitet. |  |
| 11 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting II.  Wählen Sie im Teilbereich Designationssteuerung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | SichKlass | Des. Art | SichProfil | MDS-ID | | 1010 | 002 | YFC20 | YFX1W | F20 |  | | 1010 | 002 | YFC21 | YFX1W | F21 |  | | 1010 | 002 | YFC22 | YFX1W | F22 |  | | 1010 | 002 | YFC23 | YFX1W | F23 |  | | 1010 | 002 | YFC30 | YFX2W | F30 |  | | 1010 | 002 | YFC31 | YFX2W | F31 |  | | 1010 | 002 | YFC32 | YFX2W | F32 |  | | 1010 | 002 | YFC33 | YFX2W | F33 |  |   Hinweis YFX1W und YFX2W sind Bezeichnungstypen, die keine Gegenbestätigung erfordern. Es gibt noch zwei weitere Bezeichnungstypen (YFX1C und YFX2C), die eine Gegenbestätigung erfordern.  Wenn Sie mit YFX1C oder YFX2C arbeiten, kann die Sicherungsbeziehung nur freigegeben werden, wenn das entsprechende Sicherungsinstrument erfolgreich gegenbestätigt wurde. Dafür benötigen Sie die Korrespondenzfunktion.  Die MDS-ID (Marktdaten-Set-ID) wird für den Effektivitätstest verwendet. Lassen Sie die Spalte MDS-ID leer, da in den Testverfahren keine Prozessschritte für den Effektivitätstest enthalten sind. Für den Effektivitätstest sollte außerdem ein spezielles Sicherungsprofil verwendet werden. Weitere Details zum Effektivitätstest finden Sie unter Anhang – Effektivitätstest. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II wurden bearbeitet. |  |
| 12 | Sicherungsbereich sichern | Wählen Sie Sichern (Strg+S). | Die Meldung Sicherungsbereich HA0002 Version 001 gesichert wird angezeigt.  Der Sicherungsbereich für das Hedge-Accounting wurde erfolgreich angelegt. |  |

Option 2: Bestehenden Sicherungsbereich erweitern

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Specialist - Middle Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA). | Das Bild Sicherungsbereich anzeigen wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsbereichsnummer eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsbereich anzeigen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Anzeigen:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002 | Der Sicherungsbereich HA0002 wird angezeigt. |  |
| 4 | Neue Version anlegen | Wählen Sie Neue Version.  Geben Sie folgende Daten im Dialogfenster Neue Version von Sicherungsbereich HA0002 anlegen ein, und wählen Sie Anlegen.  Gültig ab: z.B. das angegebene voreingestellte Datum oder das aktuelle Datum | Das Bild Sicherungsbereich ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Allgemeine Einstellungen und die Drucktaste Mehrfachauswahl im Feld Buchungskreis.  Fügen Sie im Dialogfenster Mehrfachauswahl für Buchungskreis den Buchungskreis 1010 im Bereich Einzelwerte selektieren ein, und wählen Sie Kopieren (F8). | Die Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen wurden aktualisiert. |  |
| 6 | Daten in Registerkarte Währungen aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Währungen.  Wählen Sie im Teilbereich Sicherungsrelevante Währungen Währung hinzufügen, und geben Sie die Währungen ein (wenn diese noch nicht eingepflegt wurden), die in späteren Schritten des aktuellen Testskripts als Risikowährungen verwendet werden. z.B.  USD | Die Daten auf der Registerkarte Währungen wurden aktualisiert. |  |
| 7 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting I.  Wählen Sie im Teilbereich Designationsebene die Option Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Designationsebene: Wählen Sie G (Brutto-Exposure-Posten mit höherem absoluten Wert), wenn nicht standardmäßig ausgewählt.  Aufteilung: z.B. 1 (Aktiv)  Abfolge: z.B. N (Keine Verbrauchsfolge)  Wählen Sie im Teilbereich Designationsaktivierung die Option Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | Währung | Desig. | | 1010 | 002 | USD | 1 (Aktiv) |   Wählen Sie im Teilbereich Designationsaufteilung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Währung: z.B. USD  Richtung: z.B. I (Eingehend)  Aufteilungs-ID: z.B. 1  Verhältnis: z.B. 100  Reklassifikationsversatztyp: z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF)  Erstbilanzierung: 2 (Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens)  Periode des hypothetischen Derivats verlängern: z.B. 1 (Ja)  Zahlungsfrist (Tage): z.B. 10  Hinweis Die Aufteilungs-ID ist die numerische Kennung, die verwendet wird, um die unterschiedlichen Designationsaufteilungen zu nummerieren: 1, 2, 3 etc.  Die Summe der Aufteilungsverhältnisse einer Aufteilungs-ID für eine bestimmte Kombination aus Buchungskreis, Bewertungsbereich, Risikowährung und Richtung sollte 100 sein.  Hinweis Mit dem Reklassifikationsversatztyp definieren Sie das Datum, zu dem die Reklassifizierung der Sicherungsrücklage und der Sicherungsrücklagekosten erfolgt. Ist z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF) ausgewählt, entspricht das Reklassifizierungsdatum dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist.  Hinweis Geben Sie nur einen Wert für Erstbilanzierung ein, wenn sich Ihr Szenario auf den Bilanzübergang bezieht (von Cashflow-Hedge zu Fair-Value-Hedge). Bilanzansatzdatum = Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments - Zahlungsfrist.  Die verschiedenen Arten der Umgliederung stehen in Abhängigkeit zum Buchungskreis und dienen der Unterscheidung der Umgliederung der Sicherungsrücklage und der Kosten der Sicherungsrücklage, welche bis einschließlich Bilanzansatzdatum für die Sicherungsbeziehung klassifiziert wurden:   * 1 – Sofortige Umgliederung an Bilanzansatzdatum * 2 – Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Das Klassifizierungsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Bilanzansatzdatum wird bis zum Enddatum des Exposure-Teilpostens eingefroren. * 3 – Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum: Das Klassifikationsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Erstbilanzierungsdatum wird bis zum abweichenden Reklassifikationsdatum (= Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit) eingefroren.   Hinweis Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats verlängern möchten, (Wert im Feld Periode des hypothetischen Derivats verlängern ist gleich 1 - Ja), entspricht das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist. Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats nicht verlängern möchten, ist das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats das Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I wurden aktualisiert. |  |
| 8 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting II.  Wählen Sie im Teilbereich Designationssteuerung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | SichKlass | Des. Art | SichProfil | MDS-ID | | 1010 | 002 | YFC20 | YFX1W | F20 |  | | 1010 | 002 | YFC21 | YFX1W | F21 |  | | 1010 | 002 | YFC22 | YFX1W | F22 |  | | 1010 | 002 | YFC23 | YFX1W | F23 |  | | 1010 | 002 | YFC30 | YFX2W | F30 |  | | 1010 | 002 | YFC31 | YFX2W | F31 |  | | 1010 | 002 | YFC32 | YFX2W | F32 |  | | 1010 | 002 | YFC33 | YFX2W | F33 |  |   Hinweis YFX1W und YFX2W sind Bezeichnungstypen, die keine Gegenbestätigung erfordern. Es gibt noch zwei weitere Bezeichnungstypen (YFX1C und YFX2C), die eine Gegenbestätigung erfordern.  Wenn Sie mit YFX1C oder YFX2C arbeiten, kann die Sicherungsbeziehung nur freigegeben werden, wenn das entsprechende Sicherungsinstrument erfolgreich gegenbestätigt wurde. Dafür benötigen Sie die Korrespondenzfunktion.  Die MDS-ID (Marktdaten-Set-ID) wird für den Effektivitätstest verwendet. Lassen Sie die Spalte MDS-ID leer, da in den Testverfahren keine Prozessschritte für den Effektivitätstest enthalten sind. Für den Effektivitätstest sollte außerdem ein spezielles Sicherungsprofil verwendet werden. Weitere Details zum Effektivitätstest finden Sie unter Anhang – Effektivitätstest. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II wurden aktualisiert. |  |
| 9 | Sicherungsbereich sichern | Wählen Sie Sichern (Strg+S). | Die Meldung Sicherungsbereich HA0002 Version XXX gesichert wird angezeigt.  Der Sicherungsbereich für das Hedge-Accounting wurde erweitert, um die Tests für Ihren Buchungskreis/Ihr Land erfolgreich zu unterstützen. |  |

### Exposure-Daten erfassen und bestimmen

Zweck

Das Middle Office erfasst Exposure-Daten auf der Grundlage prognostizierter Finanzströme von Risikowährungen aus unterschiedlichen Quellen. Die Exposure-Daten werden dann konsolidiert und sind bereit für die Erfassung als Rohexposure im SAP-System. Die Exposure-Daten sollten in einem Granularitätsgrad zusammengefasst werden, die folgende Ebenen differenziert:

* Buchungskreis
* Risikowährung
* Zeitraum der Fälligkeit der Exposure

Vorgehensweise

Dieser Schritt erfolgt außerhalb des SAP-Systems.

### Rohexposure anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Das Anlegen und die darauf folgende Freigabe eines Rohexposures führt zur Anlage einer abgeleiteten Exposure-Position (automatische Freigabe).

Eine beispielhafte manuelle Erfassung eines Rohexposures wird im aktuellen Schritt beschrieben. Neben der manuellen Eingabe von Rohexposures können Sie Rohexposures auch über eine Tabelle importieren. Beachten Sie dazu Option 2: Rohexposures aus Tabelle importieren im Schritt Rohexposure anlegen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1).

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Rohexposure verarbeiten(FTREX1). | Das Bild Rohexposure: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Im Bild Rohexposure: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie die Registerkarte Anlegen.  Exposure-Aktivitätsart: z.B. YFXI  Hinweis Wenn die Richtung des konsolidierten Devisenexposures ausgehend ist, nutzen Sie die Exposure-Aktivitätsart YFXO. | Das Bild Rohexposurepflege: Erstellen wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Im Bild Rohexposurepflege: Erstellen in der Registerkarte Kopfdaten geben Sie die folgenden Daten ein:  Standard-Exposure-Typ: z.B. 01 (geplantes Geschäft)  Buchungskreis: z.B. 1010  Krit. für ExpPosTyp: FX (FX Exposure)  Richtung: z.B. Eingehend (Eingehender Finanzstrom)  Hinweis Krit. für ExpPosTyp ist ein Kriterium, das verwendet wird, um den Exposure-Positionstyp YFX abzuleiten, den Sie in der Registerkarte Filter für Exposures des Sicherungsbereichs eingegeben haben.  Hinweis Wenn Sie die Exposure-Aktivitätsart YFXO im vorherigen Bild verwenden, geben Sie die Richtung Ausgehend (Ausgehender Finanzstrom) in diesem Bild ein. | Die erforderlichen Kopfdaten werden eingetragen. |  |
| 5 | Neue Belegzeile anlegen | Wählen Sie die Registerkarte Belegzeilendaten.  Wählen Sie im Teilbereich Rohexposure-Einzelsatz die Schaltfläche Neue Belegzeile erstellen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Exposure-Fälligkeit: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Exposure-Betrag: z.B. 2000000  Währung Exposure-Betrag: z.B. USD  Zielwährung: z.B. EUR | Die erforderlichen Daten werden eingegeben. |  |
| 6 | Rohexposure sichern | Wählen Sie Sichern. | Ein Dialogfenster wird angezeigt und meldet, dass:   * die Rohexposure gesichert wurde * die Rohexposure freigegeben wurde * die Positionsnummern aktualisiert wurden   Sie können die Exposure-Position und die Exposurepositionsbewegungen über die App Exposure-Positionen bearbeiten und Exposure-Positionsbewegungen anzeigen prüfen. |  |

### Snapshot anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Sie erstellen einen Snapshot der Exposure-Daten, die einem bestimmten Sicherungsbereich angehören. Für den Folgeprozess im Hedge Management und Hedge Accounting müssen Sie sich auf vollständig versionsgeführte Daten verlassen können. So stellen Sie sicher, dass Auditoren zu jedem Zeitpunkt überprüfen können, welche Daten für eine Hedging-Entscheidung zugrunde lagen.

Die ausgewählten eingehenden und ausgehenden Exposures und Exposure-Posten werden in der Datenbank gesichert und können im nächsten Schritt mit der App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) eingesehen werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Snapshot erstellen(TOESNAP). | Das Bild Snapshot erstellen(TOESNAP)wird angezeigt. |  |
| 3 | Allgemeine Selektionen erfassen | Geben Sie auf dem Bild Snapshot erstellen(TOESNAP) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Sicherungsbereich: z.B. HA0002  Beschreibung: z.B. Momentaufnahme des Hedge-Accounting mit Devisenoption  Tagesreferenz: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Extraktionsdatum: z.B. <aktuelles Datum> | Das Bild Protokolle anzeigen wird angezeigt, und der Snapshot wird angelegt. |  |

### Offene Netto-Exposition im Hedge-Management-Cockpit prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Prüfen der Exposure-Daten in der App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) auf der Basis des Snapshots, den Sie im Vorgängerschritt erstellt haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Hedge-Management-Cockpit(TOENE). | Das Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten im Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich ein, und wählen Sie Start:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002.  Layout-ID: z.B. 1R\_ALL\_CH  Hinweis Sie können auch eine alternative Layout-ID auswählen, z.B. 1C\_CURR\_OV - Währungspaarübersicht (Kennzahlen in Spalten) oder 1C\_ALL\_CH - Alle Merkmale (Kennzahlen in Spalten)  Wählen Sie Layouts verwalten. Im nächsten Bild Layoutübersicht können Sie ein neues Layout anlegen. | Das Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich HA0002 wird angezeigt.  Sie sehen, dass die Exposure-Beträge in bestimmten Zellen für Differenzierungskriterien von Rohexposures, die Sie im Vorfeld angelegt haben, widergespiegelt werden (Buchungskreis, Risikowährung, Fälligkeitszeitraum, Eingangs-/Ausgangskennzeichen der Exposure-Aktivitätsart).  Wenn Sie eine Zelle auswählen, können Sie Aufriss (Zelle) auswählen, um detailliertere Informationen für den Exposure-Posten, die Exposure-Position und die Rohexposure anzuzeigen. |  |

### Sicherungsinstrument vereinbaren

Zweck

Das Middle Office analysiert die Exposure-Daten für Risiken im Devisenhandel mit den entsprechenden Teams und Abteilungen und vereinbart mit ihnen, welche Finanzinstrumente als Sicherungsinstrumente verwendet werden sollen. In diesem Abschnitt wird die Währungsoption Plain Vanilla oder die Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) als Sicherungsinstrument verwendet.

Vorgehensweise

Dieser Schritt erfolgt außerhalb des SAP-Systems.

### Bericht "Limitauslastung prüfen" (Optional)

Zweck

Bevor das Front Office mit einem Kontrahenten über ein Finanzinstrument verhandeln kann, wird das Middle Office in der Regel den Status der Limitauslastung prüfen, um sicherzustellen, dass für die Aushandlung neuer Geschäfte ausreichend Kreditlimit vorhanden ist.

Voraussetzungen

Die Kreditlimits wurden gepflegt. Beachten Sie dazu den Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Vorgehensweise

Dieser Schritt ist optional, da es sich nicht um einen Schlüsselschritt im Hedge-Accounting handelt. Zur Überprüfung der Limitauslastung beachten Sie den Schritt Bericht Limitauslastung prüfen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement1X1.

### Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen

Zweck

In diesem Schritt legen Sie einen Devisenoptionsvertrag (Plain-Vanilla-Devisenoption oder Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption) als Sicherungsinstrument an.

Durch die Sicherung des Devisengeschäfts mit einer Hedge-Accounting-spezifischen Sicherungsklassifizierung wird die Hedge-Accounting-Verarbeitung initiiert:

* Je nach Vertragsbeginn und Sicherungsklassifizierung wird ein gültiger Sicherungsbereich bestimmt:
* Der Exposure-Posten des Snapshots wird unter Berücksichtigung der Differenzierungkriterien (Währung, Buchungskreis etc.) des Sicherungsbereichs und über den Vertragsbeginn und das Valutadatum bestimmt.
* Je nach Einstellungen der Designationsaufteilung des Sicherungsbereichs werden eine oder mehrere Sicherungsbeziehungen angelegt.

Voraussetzungen

Der Geschäftspartner wurde angelegt. Beachten Sie dazu Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Wenn Sie die Designationsart verwenden, die eine Gegenbestätigung im Schritt [Sicherungsbereich definieren oder anpassen](#unique_8) [Seite ] 12 erfordert, (die Sicherungsbeziehung kann nur freigegeben werden, wenn das Devisengeschäft erfolgreich gegenbestätigt wurde) müssen Sie den Korrespondenzprozess ausführen, der den Status des Devisengeschäfts automatisch auf "Gegenbestätigt" setzt, nachdem die eingehende Bestätigung durch den Kontrahenten erhalten wurde. Die Korrespondenzeinstellungen sollten vor dem Anlegen des Devisengeschäfts für den Geschäftspartner gepflegt worden sein (siehe Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6).

#### Devisenoption Plain Vanilla anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie OTC-Option anlegen(TI71). | Das Bild OTC-Option anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Datenerfassung auf dem Einstiegsbild | Im Bild OTC-Option anlegen: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Buchungskreis: z.B. 1010  Produktart: 76A  Bewegungsart: 100  Partner: z.B. 10537001 | Das Bild OTC-Option: Vertrag anlegen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten in Registerkarte Struktur eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Struktur die folgenden Daten ein:  Teilbereich Option:  Ablaufdatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Ausübungsart: z.B. europäisch  Abrechnung: z.B. Physische Ausübung  Strike: <Hauswährung>/<Risikowährung Kurs>, zum Beispiel EUR/USD1.05  Put/Call: z.B Put  Geh.Betrag: Risikowährung Betrag, z.B. USD800000  Valutadatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate + 2 Tage>  Teilbereich Prämie:  Bewegungsart: z.B. 1300 Optionsprämie – Gewinn/Verlust  Zahlungstermin: <aktuelles Datum + 2 Tage>  Betrag: <Lokale Währung Ihres Optionsprämienbetrags>, z.B. EUR500  Hinweis Das Ablaufdatum der Devisenoption sollte im gleichen Zeitraum liegen, wie das Fälligkeitsdatum des Exposure.  Hinweis Sie verlängern die Verkaufsoption, wenn es sich um ein eingehendes Exposure handelt, und verlängern die Kaufoption, wenn es sich um ein ausgehendes Exposure handelt.  Hinweis Die Währung unter Geh.Betrag sollte der Risikowährung entsprechen. Der Betrag unter Geh.Betrag sollte den Betrag des Rohexposure-Einzelsatzes für die zuvor angelegte Risikowährung nicht überschreiten. | Die Daten auf der Registerkarte Struktur wurden eingegeben. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte "Verwaltung" eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Verwaltung, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Allg. BewKlasse: z.B. 45 Derivate: Cashflow-Hedge  SichKlassifiz.: z.B. YFC21 (Devisenrisiko; CFH; Vanilla; innerer Wert, Zeit+CCBS; ohne Ergebnis vom ersten Tag)  Hinweis Das Bestandsführungsverfahren für das Hedge-Accounting im Bewertungsbereich 002 für IFRS wird anhand der entsprechenden allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet.  Im operativen Bewertungsbereich DE0 wird ein Bestandsführungsverfahren für das Nicht-Hedge-Accounting bestimmt. | Die Daten auf der Registerkarte Verwaltung wurden eingegeben. |  |
| 6 | Die OTC-Devisenoption sichern | Wählen Sie Sichern. | Das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen wird angezeigt. Es wird keine Warnmeldung "Nachbearbeitung des Geschäfts nach dem Sichern erforderlich" dazu angezeigt, dass die automatische Designation nicht abgeschlossen werden konnte.  Wählen Sie Weiter (Enter), die Meldung Finanzgeschäft unter der Nummer XXXXXXXXXXXXX gesichert wird angezeigt.  Notieren Sie sich die Vorgangsnummer. |  |

Nachdem die Devisenoption Plain Vanilla gesichert wurde, können Sie sich als Treasury-Spezialist – Middle Office anmelden und die App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) öffnen, um das offene Netto-Exposure erneut zu prüfen.

In der App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) werden die Beträge von Devisengeschäften in den entsprechenden Zellen für den Kennzahlnamen Nettosicherungen und den relevanten Buchungskreis, die Risikowährung und den Zeitraum abgebildet. Offenes Netto-Exposure sollte entsprechend verringert werden.

#### Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) anlegen

Zweck

In diesem Schritt legen Sie eine Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption (Zylinderoption) an.

Es bestehen zwei Möglichkeiten zur manuellen Erstellung einer Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption:

* Option 1: Beide Optionen separat und Optionsreferenz anlegen. Sie können eine Devisenoption (langer Leg) und eine weitere Devisenoption anlegen (kurzer Leg), und anschließend einen Verweis für diese beiden Legs erstellen, wodurch die Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption entsteht.
* Option 2: Legen Sie eine Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption in einem Schritt an. Die zwei Legs und der Bezug werden gleichzeitig gesichert.

Egal, welche Option Sie wählen, müssen die folgenden Attribute in beiden Währungsoptionsvorgängen (zwei Legs) identisch sein:

* Buchungskreis
* Produktart
* Geschäftspartner
* Verfalldatum
* Risikowährung, Risikobetrag
* Prämienzahlung, Prämienwährung
* Vertragsdaten
* Sicherungsklassifizierung

##### Option 1: Beide Optionen separat und Optionsreferenz anlegen

Vorgehensweise

Kauf einer Put/Call-Devisenoption (langes Leg):

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie OTC-Option anlegen(TI71). | Das Bild OTC-Option anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Datenerfassung auf dem Einstiegsbild | Im Bild OTC-Option anlegen: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Buchungskreis: z.B. 1010  Produktart: 76A  Bewegungsart: 100  Partner: z.B. 10537001 | Das Bild OTC-Option: Vertrag anlegen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten in Registerkarte Struktur eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Struktur die folgenden Daten ein:  Teilbereich Option:  Ablaufdatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Ausübungsart: z.B. europäisch  Abrechnung: z.B. Physische Ausübung  Strike: <Hauswährung>/<Risikowährung Kurs>, z.B. EUR/USD1.05  Put/Call: z.B. Put  Geh.Betrag: <Risikowährung><Betrag>, z.B. USD500000  Valutadatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate + 2 Tage>  Teilbereich Prämie:  Bewegungsart: z.B. 1300 Optionsprämie – Gewinn/Verlust  Zahlungsdatum: <aktuelles Datum + 2 Tage>  Betrag: <lokale Währung> <Ihr Optionsprämienbetrag>, z.B. EUR500  Teilbereich Vertragsabschluss:  Vertragsdatum: z.B. <aktuelles Datum>  Hinweis Das Ablaufdatum der Devisenoption sollte im gleichen Zeitraum liegen, wie das Fälligkeitsdatum des Exposure.  Hinweis Sie verlängern die Call-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein ausgehendes Exposure handelt.  Sie verlängern die Put-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein eingehendes Exposure handelt,  Hinweis Die Währung unter Geh.Betrag sollte der Risikowährung entsprechen. Der Geh.Betrag sollte weniger oder gleich dem Betrag der offenen Nettoexposure sein. | Die Daten auf der Registerkarte Struktur wurden eingegeben. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte "Verwaltung" eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Verwaltung, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Allg. BewKlasse: z.B. 45 Derivate: Cashflow-Hedge  SichKlassifiz.: z.B. YFC31 (Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeit+CCBS; ohne Ergebnis vom ersten Tag)  Hinweis Das Bestandsführungsverfahren für das Hedge-Accounting im Bewertungsbereich 002 für IFRS wird anhand der entsprechenden allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet.  Im operativen Bewertungsbereich DE0 wird ein Bestandsführungsverfahren für das Nicht-Hedge-Accounting bestimmt. | Die Daten auf der Registerkarte Verwaltung wurden eingegeben. |  |
| 6 | OTC-Devisenoption (langes Leg) sichern | Wählen Sie Sichern. | Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen auswählen angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass keine Fehlermeldungen vorliegen (anderenfalls korrigieren Sie die Daten, und sichern Sie sie erneut), und wählen Sie Weiter (Enter).  Die Meldung Finanzgeschäft unter Nummer gesichert wird angezeigt.  Notieren Sie die Geschäftsnummer dieses langen Leg. |  |

Verkauf einer Call/Put-Devisenoption (kurzes Leg):

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie OTC-Option anlegen(TI71). | Das Bild OTC-Option anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Datenerfassung auf dem Einstiegsbild | Im Bild OTC-Option anlegen: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Buchungskreis: z.B. 1010  Produktart: 76A  Bewegungsart: 200  Partner: z.B. 10537001 | Das Bild OTC-Option: Vertrag anlegen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten in Registerkarte Struktur eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Struktur die folgenden Daten ein:  Teilbereich Option:  Ablaufdatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Ausübungsart: z.B. europäisch  Abrechnung: z.B. Physische Ausübung  Strike: Hauswährung/Risikowährung Kurs, z.B. EUR/USD1.05  Put/Call: z.B. Call  Geh.Betrag: <Risikowährung> <Betrag>, z.B. USD500000  Valutadatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate + 2 Tage>  Teilbereich Prämie:  Bewegungsart: z.B. 1300 Optionsprämie – Gewinn/Verlust  Zahlungsdatum: <aktuelles Datum + 2 Tage>  Betrag: <lokale Währung> <Ihr Optionsprämienbetrag>, z.B. EUR500  Teilbereich Vertragsabschluss:  Vertragsdatum: z.B. <aktuelles Datum>  Hinweis Das Ablaufdatum der Devisenoption sollte im gleichen Zeitraum liegen, wie das Fälligkeitsdatum des Exposure.  Hinweis Sie verkürzen die Call-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein eingehendes Exposure handelt,  Sie verkürzen die Put-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein ausgehendes Exposure handelt.  Hinweis Die Währung unter Geh.Betrag sollte der Risikowährung entsprechen. Der Geh.Betrag sollte weniger oder gleich dem Betrag der offenen Nettoexposure sein. | Die Daten auf der Registerkarte Struktur wurden eingegeben. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte "Verwaltung" eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Verwaltung, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Allg. BewKlasse: z.B. 45 Derivate: Cashflow-Hedge  SichKlassifiz.: z.B. YFC31 (Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeit+CCBS; ohne Ergebnis vom ersten Tag)  Hinweis Das Bestandsführungsverfahren für das Hedge-Accounting im Bewertungsbereich 002 für IFRS wird anhand der entsprechenden allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet.  Im operativen Bewertungsbereich DE0 wird ein Bestandsführungsverfahren für das Nicht-Hedge-Accounting bestimmt. | Die Daten auf der Registerkarte Verwaltung wurden eingegeben. |  |
| 6 | OTC-Devisenoption (kurzes Leg) sichern | Wählen Sie Sichern. | Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen auswählen angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass keine Fehlermeldungen vorliegen (anderenfalls korrigieren Sie die Daten, und sichern Sie sie erneut), und wählen Sie Weiter (Enter).  Die Meldung Finanzgeschäft unter Nummer gesichert wird angezeigt.  Notieren Sie die Geschäftsnummer dieses kurzen Leg. |  |

Optionsreferenz anlegen:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Referenz anlegen(TBR6). | Die Sicht Referenz anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Datenerfassung auf dem Einstiegsbild | Geben Sie auf dem Bild Referenz anlegen: Einstieg die folgenden Daten ein:  Referenzkategorie: OPT  Teilbereich Zu verknüpfendes Objekt 1:  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Geschäftsnummer des langen Legs>  Teilbereich Zu verknüpfendes Objekt 2:  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Geschäftsnummer des kurzen Legs>  Wählen Sie Enter. | Die Sicht Referenz anlegen: Daten wird angezeigt. |  |
| 4 | Referenz sichern | Wählen Sie auf dem Bild Referenz anlegen: Daten die Option Sichern. | Die Meldung Referenznummer angelegt wird angezeigt. |  |

##### Option 2: Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption in einem Schritt anlegen

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Collar-Devisenoption anlegen(TI4B). | Das Bild Devisenoptionserfassung – Spread: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3. | Datenerfassung auf dem Einstiegsbild | Geben Sie auf dem Bild Devisionoptionserfassung – Spread: Einstieg die folgenden Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Partner: z.B. 10537001  Teilbereich Erstes Geschäft:  Produktart: 76A  Geschäft: 100  Teilbereich Zweites Geschäft:  Produktart: 76A  Geschäft: 200  Wählen Sie Enter. | Das Bild Devisenoptionserfassung – Spread: Struktur wird angezeigt. |  |
| 4. | Daten für 1. Geschäft eingeben (langes Leg) | Geben Sie auf dem Bild Devisenoptionseintrag – Spread: Struktur die folgenden Daten im Bereich 1. Geschäft ein:  Teilbereich Option:  Ausübungsart: z.B. europäisch  Abrechnung: z.B. Physische Ausübung  Ablaufdatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Strike: <Hauswährung>/<Risikowährung Kurs>, z.B. EUR/USD1.20  Put/Call: z.B Put  Geh.Betrag: <Risikowährung> <Betrag>, z.B. USD500000  Valutadatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate + 2 Tage>  Teilbereich Prämie:  Bewegungsart: z.B. 1300 Optionsprämie – Gewinn/Verlust  Zahlungstermin: <aktuelles Datum + 2 Tage>  Betrag: <lokale Währung> <Ihr Optionsprämienbetrag>, z.B. EUR500  Allg. BewKlasse: z.B. 45 Derivate: Cashflow-Hedge  SichKlassifiz.: z.B. YFC31 (Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeit+CCBS; ohne Ergebnis vom ersten Tag)  Wählen Sie Enter.  Hinweis Das Ablaufdatum der Devisenoption sollte im gleichen Zeitraum liegen, wie das Fälligkeitsdatum des Exposure.  Hinweis Sie verlängern die Put-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein eingehendes Exposure handelt,  Sie verlängern die Call-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein ausgehendes Exposure handelt.  Hinweis Die Währung unter Geh.Betrag sollte der Risikowährung entsprechen. Der Geh.Betrag sollte weniger oder gleich dem Betrag der offenen Nettoexposure sein. | Die Daten für das 1. Geschäft (langes Leg) wurden eingegeben. |  |
| 5. | Die Daten für das 2. Geschäft (kurzes Leg) wurden eingeben. | Geben Sie die folgenden Daten in den Bereich 2. Geschäft ein:  Teilbereich Option:  Ausübungsart: <wird automatisch vom 1. Geschäft kopiert>  Abrechnung: <wird automatisch vom 1. Geschäft kopiert>  Verfallstag: <wird automatisch vom 1. Geschäft kopiert>  Strike: Das Währungspaar wird automatisch aus dem 1. Geschäft kopiert. Lediglich der Wechselkurs muss eingegeben werden, z.B. 1,20.  Put/Call: Dies leitet sich automatisch vom 1. Geschäft ab; wenn sich der Call auf das erste 1. Geschäft bezieht, sollte beim 2. Geschäft Put eingegeben werden.  Geh.Betrag: Währung und Betrag werden automatisch aus dem 1. Geschäft übernommen.  Valutadatum: <wird automatisch vom 1. Geschäft kopiert>  Teilbereich Prämie:  Bewegungsart: z.B. 1300 Optionsprämie – Gewinn/Verlust  Zahlungstermin: aktuelles Datum + 2 Tage  Betrag: <lokale Währung> <Ihr Optionsprämienbetrag>, z.B. EUR500  Allg. BewKlasse: z.B. 45 Derivate: Cashflow-Hedge  SichKlassifiz.: z.B. YFC31 (Devisenrisiko; CFH; Collar; innerer Wert, Zeit+CCBS; ohne Ergebnis vom ersten Tag)  Wählen Sie Enter.  Hinweis Sie verkürzen die Call-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein eingehendes Exposure handelt,  Sie verkürzen die Put-Option in der Zylinderoption, wenn es sich um ein ausgehendes Exposure handelt.  Hinweis Für beide Legs:  Das Bestandsführungsverfahren für das Hedge-Accounting im Bewertungsbereich 002 für IFRS wird anhand der entsprechenden allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet.  Im operativen Bewertungsbereich DE0 wird ein Bestandsführungsverfahren für das Nicht-Hedge-Accounting bestimmt. | Die Daten für das 2. Geschäft (kurzes Leg) wurde eingegeben. |  |
| 6. | Vertragsabschlussdaten eingeben | Geben Sie im Teilbereich Vertragsabschluss die folgenden Daten ein:  Vertragsdatum: z.B. <aktuelles Datum> | Das Vertragsdatum wurde eingegeben. |  |
| 7. | Zylinder-Option sichern (beide Legs) | Wählen Sie Sichern. | Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen auswählen angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass keine Fehlermeldungen vorliegen (anderenfalls korrigieren Sie die Daten, und sichern Sie sie erneut), und wählen Sie Weiter (Enter).  Die Meldung Optionen Nummer 1 und Nummer 2 in Buchungskreis (Buchungskreis) gesichert wird angezeigt.  Zwei Zylinderoptions-Legs wurden gesichert, für die ein Bezug angelegt wurde.  Notieren Sie die Geschäftsnummern dieser zwei Legs. |  |

Nachdem die Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) gesichert wurde, können Sie sich als "Treasury-Spezialist – Middle Office" anmelden und die App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) öffnen, um das offene Netto-Exposure erneut zu prüfen.

In der App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) werden die Beträge des langen Legs in den entsprechenden Zellen für den Kennzahlnamen Nettosicherungen und den relevanten Buchungskreis, die Risikowährung und den Zeitraum abgebildet. Offenes Netto-Exposure sollte entsprechend verringert werden.

### Automatische Designation (geplant)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Beim Sichern des Devisenoptionsgeschäfts wird der Exposure-Posten in einem Snapshot gefunden und die Sicherungsbeziehung automatisch mit Status Geplante Designation erstellt. Der Exposure-Posten wird auf der Grundlage von Attributen des relevanten Snapshots, des Sicherungsbereichs und des Devisenoptionsgeschäfts bestimmt.

In diesem Schritt erfahren Sie, wie Sie automatisch erstellte Sicherungsbeziehungen prüfen.

Bei der Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) werden die Attribute des langen Leg zur Bestimmung des Exposure-Postens des relevanten Exposure-Snapshots einer gültigen Sicherungsbereichversion verwendet.

Die automatische Designation eines Devisengeschäfts in einer Sicherungsbeziehung wird verhindert, wenn das berechnete Erstbilanzierungsdatum vor dem Designationsdatum (Abschlussdatum) liegt oder mit diesem übereinstimmt, und der Anteil des Devisengeschäfts wird als eigenständige Position verarbeitet.

Vorgehensweise

Option 1: über die App "Sicherungsbeziehungen verwalten"

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100). | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wir angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Wählen Sie im Bild Hedge-Accounting für Bestände links die Registerkarte Auswahl, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Suchen: <Alle Sicherungsbeziehungen>  Nach: <Sicherungsinstrument>  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Produktgruppe: Wählen Sie das Ankreuzfeld OTC-Geschäft, und wählen Sie neben OTC-Geschäft die Option Selektion OTC-Geschäfte. Geben Sie die Transaktionsnummer/n im Dialogfenster Selektion OTC-Geschäfte ein, die Sie im Vorgängerschritt notiert haben, und wählen Sie Weiter (Enter).  Wählen Sie Starten. | Die Liste mit den Sicherungsbeziehungsnummern wird unten links im Bild angezeigt. Unter Umständen müssen Sie das angezeigte Bild im Web-Browser verkleinern, um alles zu sehen.  Schreiben Sie die Sicherungsbeziehungsnummern auf. |  |
| 4 | Kopfzeile einer Sicherungsbeziehung anzeigen | Führen Sie einen Doppelklick auf einer Sicherungsbeziehungsnummer unten links im Bild aus. Die Detailinformationen zur Sicherungsbeziehung werden rechts im Bild angezeigt.  Prüfen Sie die Daten in der Kopfzeile der Sicherungsbeziehung. | Die Kopfdaten der Sicherungsbeziehung werden oben rechts im Bild angezeigt. Dazu gehören die Daten, die für die Sicherungsbeziehung als generelle Entität relevant sind.  Der Sicherungsbeziehungsstatus sollte auf Geplante Designation gesetzt sein, da sie noch nicht freigegeben wurde.  Wählen Sie Alle Bewegungen anzeigen. Sie können die aus der Designation erstellten Bewegungen prüfen.  Wählen Sie SichBezogenes Geschäft anzeig., und doppelklicken Sie im Dialogfenster Sicherungsbezogene Geschäfte für Sicherungsbeziehung auf die Zeile der Geschäftsvorfallskategorie Designation. Hier werden die Designationsdetails im Dialogfenster Designation der Sicherungsbeziehung angezeigt. |  |
| 5 | Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails anzeigen | Prüfen Sie die Daten auf der Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails. | Die Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails enthält Informationen über:   * Risikoart- und Risikoprofildetails * Datumsangaben zur Sicherungsbeziehungsebene   Die folgenden Felder werden automatisch vorausgefüllt:   * Risikowährung: Ihre Exposurewährung * Profil: Das Sicherungsprofil, das (auf der Registerkarte Hedge-Accounting II im Sicherungsbereich) in der Sicherungsklassifizierung abgebildet ist, die Sie verwendet haben, als das Devisengeschäft angelegt wurde. * Kategorie: Cashflow-Hedge * Risikokennzeichen: Devisenrisiko * Gültig-ab-Datum: Vertragsdatum der Devisenoption * Geplantes Designationsdatum: Vertragsdatum der Devisenoption * Geplantes Dedesign. Datum: Valutadatum der Devisenoption * Bilanzansatzdatum: Bilanzansatzdatum des Übergangs   Notieren Sie das Bilanzansatzdatum.   * Reklassifikationsdatum: das abweichende Reklassifikationsdatum, das nicht mit dem Erstbilanzierungsdatum und dem Enddatum des Exposure-Teilpostens übereinstimmt. Abweichendes Reklassifikationsdatum = Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit * Designationsart: Designationsart, die (auf der Registerkarte Hedge-Accounting II im Sicherungsbereich) der Sicherungsklassifizierung zugeordnet ist, die Sie verwendet haben, als das Devisengeschäft angelegt wurde.   Hinweis Das Bilanzansatzdatum ist nur verfügbar, wenn Sie Wert 1, 2 oder 3 im Feld Erstbilanzierung im Teilbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs ausgewählt haben.  Das Reklassifikationsdatum ist nur verfügbar, wenn Sie Wert 3 im Feld Erstbilanzierung im Teilbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs ausgewählt haben. |  |
| 6 | Registerkarte Sicherungsobjekt anzeigen | Wählen Sie die Registerkarte Sicherungsobjekt, und prüfen Sie die enthaltenen Daten. | Die Registerkarte Sicherungsobjekt enthält Informationen über:   * Sicherungsobjektdetails * Bestandsführungsinformationen des Exposure-Teilpostens   Die folgenden Felder werden automatisch vorausgefüllt:   * Nummer: generierte Nummer   Notieren Sie die Grundgeschäftsnummer.   * Startdatum: Vertragsdatum der Devisenoption * Enddatum: Dieses Datum wird durch die Parameter bestimmt, die Sie im Teilbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs eingegeben haben. Hierbei handelt es sich um das Datum, an dem die Reklassifikation von OCI I und OCI II ausgeführt werden soll (außer bei "Umgehende Reklassifikation zum Erstbilanzierungsdatum" bzw. "Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum"). Notieren Sie dieses Datum. * Kategorie: Geplante Prognose * Hypothetisches Derivat: vorläufig leer, wird nach der Freigabe der Designation angelegt. * Produktgruppe: Exposures * Bewertungsklasse: wird durch die vordefinierte Konfiguration auf Produkttypebene bestimmt. * Exposure-Posten-ID: generierte Nummer Notieren Sie den Exposure-Posten. * Exposure-Teilposten-ID: generierte Nummer Notieren Sie die Exposure-Teilposten-ID. |  |
| 7 | Registerkarte Sicherungsinstrument anzeigen | Wählen Sie die Registerkarte Sicherungsinstrument, und prüfen Sie die enthaltenen Daten. | Die Registerkarte Sicherungsinstrument enthält Informationen über:   * Sicherungsinstrumentdetails * Bestandsführungsinformationen für das Sicherungsinstrument   Die folgenden Felder werden automatisch vorausgefüllt:   * Nummer: generierte Nummer   Notieren Sie die Sicherungsinstrumentnummer.   * Produktgruppe: OTC-Geschäfte: Geldmarkt, Devisen, Derivate * Bewertungsklasse: wird aus der vordefinierten Konfiguration und der Allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet, die Sie bei der Anlage der Devisengeschäfte ausgewählt haben. * Transaktionsnummer: die im Vorgängerschritt angelegte Devisenoptionsnummer * Startdatum: Vertragsdatum der Devisenoption * Enddatum: Valutadatum der Devisenoption   Hinweis Bei der Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) gibt es zwei Sicherungsinstrumente mit jeweils eigenen Details. |  |

Option 2: Über die App "Devisenoptionen bearbeiten" (Untertitel: Sammelbearbeitung)

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Specialist - Back Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Devisenoptionen bearbeiten (Untertitel: Sammelbearbeitung). | Das Bild OTC-Option: Sammelbearbeitung wird geöffnet. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Auf dem Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Die im Vorgängerschritt angelegte/n Devisenoptionsnummer/n> | Die Liste der Devisengeschäfte wird angezeigt im Bereich OTC-Option: Sammelbearbeitung. |  |
| 4 | Vorgang anzeigen | Markieren Sie das Ankreuzfeld eines Vorgangs in OTC-Option: Sammelbearbeitung, und wählen Sie Anzeigen. | Das Bild OTC-Option: Anzeigen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Sicherungsbeziehung anzeigen | Wählen Sie die Registerkarte Vewaltung, und wählen Sie Sicherungsbeziehung anzeigen.  Wählen Sie auf dem Bild Liste der Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Sicherungsbeziehung anzeigen. | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wird angezeigt. Sie können die Detailinformationen der Sicherungsbeziehung ansehen wie in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100). |  |

Wenn Sie die Sicherungsbeziehung für Ihr Devisenoptionsgeschäft in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100) oder Devisenoptionen bearbeiten (Untertitel: Sammelbearbeitung) nicht sehen oder die Meldung Nachbearbeitung des Geschäfts nach dem Sichern erforderlich angezeigt wird, wenn Sie das Devisenoptionsgeschäft im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 gesichert haben, hat das System die automatische Designation des Finanzgeschäfts und der Exposure nicht abgeschlossen. Um den Fehler zu analysieren oder das Finanzgeschäft für die Designation erneut zu verarbeiten, nutzen Sie die App Geschäfte nachbearbeiten (Untertitel: Automatische Designation). Genauere Informationen finden Sie im untenstehenden Verfahren:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Specialist - Back Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Geschäfte nachbearbeiten (Untertitel: Automatische Designation). | Das Bild Finanzgeschäfte für automatische Designation nachbearbeiten wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie im Bild Finanzgeschäfte für automatische Designation nachbearbeiten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Geschäft: <Die im Vorgängerschritt angelegte/n Devisenoptionsnummer/n> | Das Bild Geschäftsnummern wird angezeigt.  Wenn in diesem Bild keine Geschäfte angezeigt werden, überspringen Sie diesen Schritt, da die automatische Designation für das/die Geschäft/e erstellt wird, das/die Sie auf dem vorherigen Bild ausgewählt haben. |  |
| 4 | Protokoll anzeigen | Wählen Sie das Ankreuzfeld eines Geschäfts, und wählen Sie Protokoll anzeigen. | Der Dialog Meldungen wird angezeigt, und Sie sehen die relevanten Meldungen, die Ihnen mitteilen, warum die automatische Designation fehlgeschlagen ist. |  |

### Vertragsabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Nachdem ein Devisenoptionsgeschäft im System gesichert wurde, muss der Status des Geschäfts auf "Vertragsabrechnung" gesetzt werden, bevor Sie Buchungen für Bewegungen anlegen können (z.B. Für Prämienbewegungen). Das erfolgt in der Regel nach Erhalt der eingehenden Bestätigung durch den Kontrahenten. Es gibt die folgenden Möglichkeiten, die Transaktion abzurechnen, nachdem Sie die Kontrahentenbestätigung erhalten haben:

* Option 1: Manuelle Abrechnung über die App Devisenoptionen bearbeiten (Untertitel: Sammelbearbeitung)
* Option 2: Automatische Abrechnung über Korrespondenzprozess

In diesem Schritt verfahren wir nur nach Option 1 - Manuelle Abrechnung.

Gemäß Beschreibung im Abschnitt "Voraussetzungen" von Schritt "Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen": Wenn Sie die Designationsart verwenden, die eine Gegenbestätigung erfordert, müssen Sie den Korrespondenzprozess ausführen, der den Status des Devisengeschäfts automatisch auf Gegenbestätigt setzt, nachdem die eingehende Bestätigung durch den Kontrahenten erhalten wurde. Die Korrespondenzeinstellungen sollten vor dem Anlegen des Devisengeschäfts für den Geschäftspartner gepflegt worden sein (siehe Abschnitt "Voraussetzungen/Situation").

Weitere Informationen darüber, wie Sie die automatische Abrechnung über den Korrespondenzprozess durchführen, finden Sie unter Fremdwährungs-Risikomanagement und -Buchhaltung – Vanilla-Optionen > Korrespondenz > Korrespondenz über PDF-Formular im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1).

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie OTC-Optionen verarbeiten - Sammelbearbeitung(TI91). | Das Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung wird geöffnet.  . |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: Geschäftsnummer(n) Devisenoption | Die Liste der Devisenoptionsgeschäfte wird im Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung angezeigt. |  |
| 4 | Geschäft abrechnen | Markieren Sie das Ankreuzfeld eines Geschäfts im Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung, und wählen Sie Abrechnen. | Das Bild OTC-Option: Vertrag abrechnen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Änderung sichern | Auf dem Bild OTC-Optionen: Vertrag abrechnen: Struktur entspricht der Wert des Felds Aktivität im Kopfbereich 2 – Vertragsabrechnung.  Wählen Sie Sichern.  Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen angezeigt wird, wählen Sie Weiter (Enter). | Der Devisenoptionsvorgang wird mit dem Status Vertragsabrechnung gesichert.  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) den Status der Vertragsabrechnung für beide Legs ein. |  |

### Sicherungsbeziehungen freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt geben Sie eine automatisierte Designation frei, die den Status "geplante Designation" aufweist. Nach der Freigabe ändert sich der Status in Designiert.

Voraussetzung

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkassakurse, Zinssätze, Devisenvolatilitäten, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System gepflegt. Beachten Sie dazu Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Wenn Sie die Designationsart verwenden, die eine Gegenbestätigung im Schritt "Sicherungsbereich definieren oder anpassen" erforderlich macht, kann die Sicherungsbeziehung nur freigegeben werden, wenn das Devisengeschäft erfolgreich gegenbestätigt wurde. Dazu müssen Sie den Schritt Fremdwährungs-Risikomanagement und -Buchhaltung – Vanilla-Optionen > Korrespondenz > Korrespondenz über PDF-Formular im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) ausführen. Der Korrespondenzprozess in 1X1 setzt den Status des Devisenoptionsgeschäfts automatisch auf "Gegenbestätigt", wenn die Bestätigung des Kontrahenten eingeht.

.Öffnen Sie in SAP Logon SPRO > Financial Supply Chain Management > Treasury and Risk Management > Transaction Manager > Allgemeine Einstellungen > Hedge Accounting für Bestände > Sicherungsprofile definieren, finden Sie die Sicherungsprofile, die Sie auf der Registerkarte Hedge-Accounting II des Sicherungsbereichs HA0002 gepflegt haben, und entmarkieren Sie das Ankreuzfeld Dokumentation optional (Ja/Nein) für jedes Sicherungsprofil. Anderenfalls kann die Sicherungsdokumentation nicht angezeigt werden, wenn die Sicherungsbeziehung freigegeben wird.

Vorgehensweise

Sicherungsbeziehungen freigeben

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. Aktuelles Datum  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: die Transaktionsnummer(n) der Devisenoption  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehung wird angezeigt. Die Sicherungsbeziehung wurde ohne Fehler freigegeben. |  |
| 5 | Marktwertberechnungsdetails prüfen | Wählen Sie Marktwertberechnungsdetails anzeigen. | Das Bild Barwerte inkl. CVA/DVA aus dem Market Risk Analyzer wird angezeigt. Sie sehen die Details der Berechnung des kompletten Barwerts sowie die Kennzahlen aus dem Hedge-Accounting. Die verfügbaren Detaillisten und Analyseoptionen sind die gleichen wie in der App Barwerte berechnen (Untertitel: Mit CVA und DVA) und werden zum Periodenabschluss verwendet.  Wählen Sie Hedge-Accounting-Kennzahlen. Die Beträge der unterschiedlichen Komponenten (innerer Wert, Zeitwert, CCBS) von Devisenoptionsgeschäften und hypothetischen Derivaten werden angezeigt.  Kehren Sie zurück zum Bild Sicherungsbeziehung. |  |
| 6 | Sicherungsbeziehung prüfen | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehung das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Sicherungsbeziehungen anzeigen. | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wird angezeigt, und Sie sehen, dass der Sicherungsbeziehungsstatus jetzt auf Designiert gesetzt wurde.  Wählen Sie die Registerkarte Sicherungsobjekt. Im Feld Hypothetisches Derivat ist nun eine generierte Nummer zu sehen. |  |
| 7 | Sicherungsdokumentation anzeigen | Markieren Sie im Bild Sicherungsbeziehung das Ankreuzfeld einer Sicherungsbeziehungsnummer, und wählen Sie Sicherungsdokumentation anzeigen. | Die Dokumentation Sicherungsbeziehung im PDF-Format wird geöffnet. |  |

(Optional) Freigabe der Sicherungsbeziehung aufheben:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Specialist - Back Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121). | Das Bild Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Zu stornierendes Datum: z.B. Kontaktdatum Transaktion  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: die Transaktionsnummer(n) der Devisenoption  Stornierungsgrund: z.B. 04  StDat. eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Auf dem nächsten Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren wählen Sie Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt. Die Freigabe der Sicherungsbeziehung wurde ohne Fehler storniert. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung prüfen | Wählen Sie das Ankreuzfeld einer Sicherungsbeziehungsnummer, und wählen Sie Sicherungsbeziehung anzeigen. | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wird angezeigt, und Sie sehen, dass der Sicherungsbeziehungsstatus jetzt wieder auf Geplante Designation gesetzt wurde. |  |
| 5 | Sicherungsbeziehung erneut freigeben | Öffnen Sie die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120), und geben Sie die Sicherungsbeziehung erneut frei (folgen Sie den Anweisungen in "Sicherungsbeziehung freigeben"), andernfalls können Sie nicht weiter testen. | Die Sicherungsbeziehung wird erneut freigegeben. |  |

### Prämienzahlung verarbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt führen Sie die Schritte für Prämienzahlungen und Buchungen durch.

Vorgehensweise

Führen Sie folgende Schritte im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) -> Fremdwährungs-Risikomanagement und -Buchhaltung – Vanilla-Optionen -> Prämienzahlung für die Devisenoptionsgeschäfte durch, die Sie im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 angelegt haben:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schrittname in 1X1 | Obligatorisch/Optional für weitere Tests 2RW | Einsatzmöglichkeiten |
| Zahlungsanforderung für fälliges Geschäft erstellen | obligatorisch | Erzeugen Sie eine Zahlungsanforderung für Prämienzahlung zum Zahlungsdatum über die App Bewegungen buchen(TBB1). |
| Zahlungsanforderung bearbeiten | Optional | Bearbeiten Sie den Zahllauf für die Zahlungsanforderung und legen Sie eine Buchung für die Prämienzahlung über die App Maschineller Zahlungsverkehr für Zahlungsanordnungen(F111) an. |
| In Hauptbuch buchen | obligatorisch | Erzeugen Sie eine Buchung für die Prämienzahlung (Ausgangszahlung) im Bewertungsbereich DE0 (nationale Rechnungslegungsvorschriften) über die App Geschäftsvorfälle verarbeiten(TPM10). |

Führen Sie den folgenden Schritt im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS (1X9) für die Devisenoptionsgeschäfte durch, die Sie im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 angelegt haben:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schrittname in 1X9 | Obligatorisch/Optional für weitere Tests 2RW | Einsatzmöglichkeiten |
| Bewegungen in Hauptbuch buchen (paralleler Bewertungsbereich) | obligatorisch | Erzeugen Sie eine Buchung für die Prämienzahlung (Ausgangszahlung) im Bewertungsbereich 002 (IFRS) über die App Geschäftsvorfälle verarbeiten(TPM10). |

Wenn es sich um einen Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption handelt, führen Sie die oben beschriebenen Schritte für beide Legs durch.

### Periodenabschluss

Dieses Testskript beschreibt ausschließlich die Abschlussaktivitäten zum Periodenende für den Bewertungsbereich 002 (IFRS 9 Hedge-Accounting).

Informationen über Aktivitäten zum Periodenabschluss für Devisenoptionsgeschäfte im Bewertungsbereich DE0 (nationale Rechnungslegungsvorschriften) finden Sie im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) -> Fremdwährungs-Risikomanagement und -Buchhaltung – Vanilla-Optionen -> Periodenende wurde erreicht.

#### Barwert des Sicherungsinstruments und hypothetischen Derivats berechnen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt berechnen Sie die Barwerte (Zeitwerte) von Devisenoptionsgeschäften und entsprechenden hypothetischen Derivaten am Periodenende. Das System berechnet auch die Marktwertkomponenten (innerer Wert, Zeitwert, CCBS) für Devisenoptionsgeschäfte und die entsprechenden hypothetischen Derivate, Credit Value Adjustment/Debit Value Adjustment von Devisengeschäften werden ebenfalls aufgeteilt.

Voraussetzung

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkassakurse, Zinssätze, Devisenvolatilitäten, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System und zum Periodenende gepflegt. Beachten Sie dazu Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Barwerte berechnen - Mit CVA und DVA(TPM60CVA). | Das Bild Barwerte inklusive Credit und Debit Value Adjustments ermitteln wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben und ausführen | Geben Sie im Bild Barwerte inklusive Credit und Debit Value Adjustments ermitteln die folgenden Daten ein:  Teilbereich Selektionsmodus:  Auswertungsparameterableitung: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  OTC-Geschäfte auswählen: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Marktwertzerlegung: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Teilbereich Allgemeine Selektionskriterien:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich Selektionskriterien für OTC-Geschäfte:  Geschäft: Geschäftsnummer(n) Devisenoption  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) die Geschäftsnummern für beide Legs ein.  Teilbereich Auswertungsparameter:  Auswertungsdatum: z.B. letztes Datum des aktuellen Monats  Teilbereich Ergebnisse sichern:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wählen Sie Ausführen. | Das Bild Barwerte inkl. CVA/DVA aus dem Market Risk Analyzer wird angezeigt.  Auf dem Bild werden der jeweilige Barwert, der risikofreie Barwert und CVA/DVA der einzelnen Vorgänge angezeigt.  Sie können zudem verschiedene Informationen prüfen, indem Sie zusätzliche Drucktasten auf dem Bild wählen:   * Einzelgeschäft: * CVA/DVA-Kennzahlen * Hedge-Accounting-Kennzahlen * Detailprotokoll * Berechnungsgrundlagen * Fehlerprotokoll   Hedge-Accounting-Kennzahlen enthält eine Liste mit den detaillierten Informationen zu Beträgen der Marktwertkomponenten (innerer Wert, Zeitwert, CCBS) für Devisenoptionsgeschäfte und die entsprechenden hypothetischen Derivate. |  |

#### Stichtagsbewertung durchführen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Sie verwenden die Bewertungsfunktion zur Bewertung der Positionen von Devisengeschäften auf der Basis der im Vorfeld berechneten Barwerte und übertragen die Ergebnisse an die Finanzbuchhaltung.

Voraussetzung

Die Barwerte und Marktwertkomponenten wurden für Devisengeschäfte und hypothetische Derivate im Bewertungsbereich 002 (IFRS) berechnet.

Vorgehensweise

Bewertung ausführen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Bewertung ausführen(TPM1). | Das Bild Bewertung durchführen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie auf dem Bild Bewertung durchführen die folgenden Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  Wertpapiere: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld>  OTC-Geschäfte: <dieses Ankreuzfeld markieren>  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich OTC-Geschäfte:  Geschäft: Geschäftsnummer(n) Devisenoption  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) die Geschäftsnummern für beide Legs ein.  Teilbereich Bewertungsparameter:  Stichtag der Bewertung: z.B. letztes Datum des aktuellen Monats  Bewertungstyp: z.B. unterjährige Bewertung ohne Rücknahme  Hinweis Sie können auch unterjährige Bewertung mit Rücknahme auswählen. Zusätzlich zu den Bewertungsbewegungen werden Rücknahmebewegungen für den Tag nach dem Stichtag der Bewertung erzeugt (in der Regel werden Rücknahmebewegungen zum ersten Datum des nächsten Monats gebucht). Daher sehen Sie die Auswirkungen der Bewertung nur am Stichtag der Bewertung.  Teilbereich Buchungssteuerung:  Testlauf: <dieses Ankreuzfeld markieren>  Wählen Sie Ausführen. | Das Bild Für Bewertung ausgewählte Treasury-Bestände anzeigen wird angezeigt. |  |
| 4 | Bewertung für Testlauf durchführen | Wählen Sie im Bild Für Bewertung ausgewählte Treasury-Bestände anzeigen die Option Bewertung durchführen.  Wenn das Dialogfenster Nachricht angezeigt wird, wählen Sie Weiter. | Das Bild Bewertungsprotokoll wird angezeigt. Wenn eine rote Ampel angezeigt wird, wählen Sie sie aus. Prüfen Sie die Fehlermeldung, lösen Sie das Problem, und führen Sie erneut einen Testlauf aus, bis der Fehler behoben ist.  Überprüfen Sie das simulierte Buchungsprotokoll für IFRS (Bewertungsbereich 002), indem Sie Protokolle + Nachrichtenwählen. Das Gegenkonto für die Fair-Value-Änderung des Devisengeschäfts ist ein technisches Verrechnungskonto. |  |
| 5 | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie im Einstiegsbild die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Bild Für Bewertung ausgewählte Treasury-Bestände anzeigen wird angezeigt. |  |
| 6 | Bewertung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie im Bild Für Bewertung ausgewählte Treasury-Bestände anzeigen die Option Bewertung durchführen. | Das Bild Bewertungsprotokoll wird angezeigt. Sie können die Buchungsinformation für IFRS (Bewertungsbereich 002) prüfen, indem Sie Protokolle + Nachrichten wählen. Dieses Mal wurden die Buchhaltungsbelege für IFRS (Bewertungsbereich 002) angelegt. |  |

(Optional) Bewertung stornieren:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Accountant an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Bewertung stornieren(TPM2). | Das Bild Bewertung stornieren(TPM2) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie auf dem Bild Bewertung stornieren(TPM2) folgende Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  OTC-Geschäfte: <dieses Ankreuzfeld markieren>  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich OTC-Geschäfte:  Geschäft: Geschäftsnummer(n) Devisenoption  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) die Geschäftsnummern für beide Legs ein.  Teilbereich Bewertungsparameter:  Stichtag der Bewertung: z.B. letzter Tag des aktuellen Monats, das Datum, zu dem Sie die Bewertung durchgeführt haben  Teilbereich Buchungssteuerung:  Stornogrund: z.B. 04  Testlauf: <dieses Ankreuzfeld markieren>  Abgeleitete Geschäftsvorfälle aktualisieren: Systemeinstellungen verwenden  Wählen Sie Ausführen. | Das Bild Anzeige zu stornierender Bestände wird angezeigt. |  |
| 4 | Stornierung für Testlauf durchführen | Wählen Sie auf dem Bild Zu stornierende Bestände anzeigen die Option Bewertung stornieren(TPM2). | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Stornoprotokoll.  Das Bild Stornoprotokoll: Stornierte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Sie sehen die simulierten Buchungen der stornierten Bewertungen für IFRS (Bewertungsbereich 002). |  |
| 5 | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie im Einstiegsbild die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Bild Anzeige zu stornierender Bestände wird angezeigt. |  |
| 6 | Stornierung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie auf dem Bild Zu stornierende Bestände anzeigen die Option Bewertung stornieren(TPM2). | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Stornoprotokoll.  Das Bild Stornoprotokoll: Stornierte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Sie sehen die simulierten Buchungen der stornierten Bewertungen für IFRS (Bewertungsbereich 002). Ein Buchhaltungsbeleg wurde angelegt. |  |
| 7 | Bewertung erneut durchführen | Öffnen Sie die App Bewertung ausführen(TPM1), und legen Sie die Buchungen für die Bewertung erneut an (folgen Sie den Anweisungen in "Bewertung durchführen"), andernfalls können Sie nicht weiter testen. | Die Bewertung wird erneut ausgeführt. |  |

#### Klassifikation ausführen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Die Klassifikation von Devisengeschäften, die in eine oder mehrere Sicherungsbeziehungen aufgenommen werden, erfolgt zum Monatsende über die App Klassifizierung durchführen(TPM101).

Im Rahmen der Klassifikation werden die benannten Exposure-Teilposten der Sicherungsbeziehung ausgewählt und die relevanten Klassifikationsbeträge anhand der Einstellungen der folgenden Hedge-Accounting-Regel berechnet:

* Sicherungsrücklage (OCI I)
* GuV-ineffektive Posten der Sicherungsrücklage
* Sicherungsrücklagenkosten (OCI II)
* GuV-ineffektive Posten der Sicherungsrücklagenkosten
* GuV-ineffektive Posten

Die Buchungen für die Finanzbuchhaltung werden auf Exposure-Teilpostenebene angelegt.

Voraussetzung

Die Bewertung für Devisengeschäfte (Sicherungsinstrumente) wurde zum Periodenende durchgeführt.

Vorgehensweise

Klassifikation ausführen:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Klassifizierung durchführen(TPM101). | Das Bild Klassifikation durchführen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Auf dem Bild Klassifikation durchführen erfassen Sie folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Stichtag für Klassifikation: z.B. <letztes Datum des aktuellen Monats>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: die Transaktionsnummer(n) der Devisenoption  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) die Geschäftsnummern für beide Legs ein.  Testlauf: <dieses Ankreuzfeld markieren> | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Klassifikationsprotokoll prüfen | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht die Option Hedge Management aus. | Das Bild Informationsübersicht wird angezeigt. Hier können Sie das Klassifikationsprotokoll überprüfen. |  |
| 5 | Buchungsprotokoll prüfen | Wählen Sie Zurück.  Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht die Option Buchungsprotokoll. | Das Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt.  Sie können die simulierten Klassifikationsbuchungen für IFRS (Bewertungsbereich 002) in diesem Bild prüfen. Das Gegenkonto für OCI I, OCI II, GuV-ineffektive Posten ist auch das technische Verrechnungskonto. |  |
| 6 | Bewertung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie Zurück, und wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Schließen.  Ändern Sie im Einstiegsbild der App Klassifizierung durchführen(TPM101) folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Bild Informationsübersicht wird erneut angezeigt.  Die Klassifikationsbuchungen wurden für IFRS (Bewertungsbereich 002) erstellt. Prüfen Sie das Buchungsprotokoll, um die Buchungen anzusehen. |  |

(Optional) Klassifikation stornieren

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Klassifizierung stornieren(TPM102). | Das Bild Klassifizierung stornieren(TPM102) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie auf dem Bild Klassifizierung stornieren(TPM102) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Stichtag für Klassifikation: z.B. letztes Datum des aktuellen Monats  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: die Transaktionsnummer(n) der Devisenoption  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) die Geschäftsnummern für beide Legs ein.  Stornogrund: z.B. 04  Testlauf: <dieses Ankreuzfeld markieren> | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Stornoprotokoll prüfen | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht die Option Stornoprotokoll. | Das Bild Stornoprotokoll: Stornierte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Sie sehen die simulierten Stornierungsbuchungen der Klassifikation für IFRS (Bewertungsbereich 002). |  |
| 5 | Stornierung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie Zurück, und klicken Sie im Dialogfenster Informationsübersicht auf Schließen.  Ändern Sie im Einstiegsbild der App Klassifizierung stornieren(TPM102) folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Bild Informationsübersicht wird erneut angezeigt.  Die Stornobuchungen der Klassifikation wurden für IFRS (Bewertungsbereich 002) erstellt. Prüfen Sie das Stornoprotokoll, um die Buchungen anzusehen. |  |
| 6 | Klassifikation erneut durchführen | Öffnen Sie die App Klassifizierung durchführen(TPM101), und legen Sie die Buchungen für die Klassifikation erneut an (folgen Sie den Anweisungen in "Klassifikation durchführen"), andernfalls können Sie nicht weiter testen. | Die Klassifikation wird erneut durchgeführt. |  |

### Prozess der Umgliederung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Bilanzansatzdatum

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Führen Sie am Erstbilanzierungsdatum die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) aus. Die folgenden Aktivitäten werden von dieser App durchgeführt:

* Berechnung und Sicherung des Barwerts der Devisentransaktion
* Berechnung und Sicherung der Barwertkomponentenwerte für Devisentransaktion und hypothetisches Derivat
* Buchung der Stichtagsbewertung des designierten Anteils der Devisentransaktion mit tatsächlichen Barwerten
* Buchung der Klassifizierung der ausgewählten Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Aktualisierung der Beträge der Fortschreibungsarten der Umgliederung
* Festschreiben eingeplanter Umgliederungsfortschreibungsarten

Drei Optionen stehen für die Reklassifikation des Bilanzübergangs zur Verfügung, die im Feld Erstbilanzierung im Unterbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs aktualisiert werden:

* 1 – Umgehende Reklassifikation zum Erstbilanzierungsdatum
* 2 – Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Das Klassifizierungsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Bilanzansatzdatum wird bis zum Enddatum des Exposure-Teilpostens eingefroren.
* 3 – Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum: Das Klassifikationsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Erstbilanzierungsdatum wird bis zum abweichenden Reklassifikationsdatum (= Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit) eingefroren.

Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn Sie den Bilanzübergang durchführen, d.h. wenn Sie den Wert 1, 2 oder 3 für das Feld Erstbilanzierung im Teilbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs eingegeben haben und das Bilanzansatzdatum auf der Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails der Sicherungsbeziehung gemäß Schritt "Automatische Designation (geplant)" angezeigt wird.

Voraussetzung

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkassakurse, Zinssätze, Devisenvolatilitäten, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System gepflegt. Beachten Sie dazu Abschnitt "Voraussetzungen/Situation". Marktdaten müssen am Bilanzansatzdatum gültig sein.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B., das im Schritt "Automatische Designation (geplant)" erfasste Bilanzansatzdatum  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: die Transaktionsnummer(n) der Devisenoption  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild "Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben" wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt, und die Sicherungsbeziehung wurde fehlerfrei zum Bilanzübergang verarbeitet. |  |
| 5 | Anzeigeprotokoll zum Hedge Management | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Anzeigeprotokoll.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Hedge Management. | Das Bild Informationsübersicht wird angezeigt. Hier können Sie das Klassifikationsprotokoll überprüfen. |  |
| 6 | Anzeigeprotokoll der Buchung | Wählen Sie Zurück.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll. | Die Sicht Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt, in der Sie folgende Buchungen überprüfen können:   * Bewertung * Klassifizierung * Reklassifikation (nur verfügbar, wenn Sie den Wert "1 – Umgehende Reklassifikation zum Erstbilanzierungsdatum" im Feld Erstbilanzierung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I im Sicherungsbereich ausgewählt haben) |  |

### Kontraktfälligkeit

#### (1X1) Fremdwährungs-Risikomanagement und (1X9) Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Wenn eine Devisenoption ihr Ablaufdatum erreicht, sollten die Schritte für die Ausübung oder den Ablaufprozess der Devisenoption (das in einer Sicherungsbeziehung ein Sicherungsinstrument darstellt) denen einer normalen Devisenoption (die nicht Teil einer Sicherungsbeziehung ist) entsprechen. Die jeweiligen Prozessschritte werden in den Testskripts Fremdwährungs-Risikomanagement (1x1) und Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS (1X9) beschrieben.

Vorgehensweise

Führen Sie die folgenden Schritte im Testskript "Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) -> Fremdwährungs-Risikomanagement und -Buchhaltung – Vanilla-Optionen -> Transaktion ist fällig" für die Devisenoptionsgeschäfte durch, die Sie im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 angelegt haben:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schrittname in 1X1 | Obligatorisch/Optional für weitere Tests 2RW | Einsatzmöglichkeiten |
| Bericht zur Sammelbearbeitung von Devisenoptionen überprüfen -> Entscheidung über Ausübung treffen | obligatorisch | Sie können die Devisenoption entweder ausführen oder ablaufen lassen.  Wenn Sie die Devisenoption ausführen möchten, führen Sie diesen Schritt durch. |
| Bericht zur Sammelbearbeitung von Devisenoptionen überprüfen -> Devisen-Spot-Kontrakt anlegen | obligatorisch | Sie können die Devisenoption entweder ausführen oder ablaufen lassen.  Wenn Sie die Devisenoption ausführen möchten, führen Sie diesen Schritt aus, um den zugrunde liegenden Devisen-Spot-Kontrakt anzulegen. |
| Bericht zur Sammelbearbeitung von Devisenoptionen überprüfen -> Entscheidung über Ablaufen treffen | obligatorisch | Sie können die Devisenoption entweder ausführen oder ablaufen lassen.  Wenn Sie die Devisenoption ablaufen lassen möchten, führen Sie diesen Schritt durch. |
| Realisierten Gewinn und Verlust buchen | Optional | Buchen Sie abgeleitete Geschäftsvorfälle (sofern vorhanden) für die OTC-Devisenoption an deren Ablaufdatum im Bewertungsbereich DE0 (nationale Rechnungslegungsvorschriften) mithilfe der App Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18). |

Führen Sie den folgenden Schritt im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS (1X9) für die Devisenoptionsgeschäfte durch, die Sie im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 angelegt haben:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schrittname in 1X9 | Obligatorisch/Optional für weitere Tests 2RW | Einsatzmöglichkeiten |
| Bewegungen in Hauptbuch buchen (paralleler Bewertungsbereich) | Optional | Buchen Sie abgeleitete Geschäftsvorfälle (sofern vorhanden) für die OTC-Devisenoption an deren Ablaufdatum im Bewertungsbereich 002 (IFRS) mithilfe der App Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18). |

Wenn es sich um einen Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption handelt, führen Sie die oben beschriebenen Schritte für beide Legs durch.

Wenn sich das lange Leg beim Ablauf im Geld befindet, führt das Unternehmen in der Regel das lange Leg aus und der Vertragspartner lässt das kurze Leg ablaufen.

Wenn sich das lange Leg beim Ablauf nicht im Geld befindet, lässt das Unternehmen in der Regel das lange Leg ablaufe und der Vertragspartner führt das kurze Leg aus.

#### Prozess für die Entkopplung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Fälligkeitstermin für das Sicherungsinstrument

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Führen Sie am Fälligkeitsdatum (Ablaufdatum) des Devisenoptionsvorgangs die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) aus. Die folgenden Aktivitäten werden von dieser App durchgeführt:

* Berechnung und Sicherung des Barwerts der Devisentransaktion
* Berechnung und Sicherung der Barwertkomponentenwerte für Devisentransaktion und hypothetisches Derivat
* Buchung der Stichtagsbewertung des designierten Anteils der Devisentransaktion mit tatsächlichen Barwerten
* Buchung der Klassifizierung der ausgewählten Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Übertragung von Positionsbeträgen von designierten auf freistehende Unterbestände
* Aktualisierung der Beträge der Fortschreibungsarten der Umgliederung
* Festschreiben eingeplanter Dedesignationsfortschreibungsarten

Voraussetzung

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkassakurse, Zinssätze, Devisenvolatilitäten, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System gepflegt. Beachten Sie dazu Abschnitt "Voraussetzungen/Situation". Das Marktdatum muss am Ablaufdatum des Devisenoptionsvorgangs gültig sein.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <Ablaufdatum Devisenoptionsgeschäft(e)>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: Geschäftsnummer(n) Devisenoption  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt, und die Sicherungsbeziehung wurde fehlerfrei gemäß Designation verarbeitet. |  |
| 5 | Anzeigeprotokoll zum Hedge Management | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Anzeigeprotokoll.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Hedge Management. | Das Bild Informationsübersicht wird angezeigt. Hier können Sie das Klassifikationsprotokoll überprüfen. |  |
| 6 | Anzeigeprotokoll der Buchung | Wählen Sie Zurück.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll. | Die Sicht Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt, in der Sie die Buchungen überprüfen können. |  |

Verwenden Sie die App Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) zum Fixieren der abgeleiteten Geschäftsvorfälle für das Devisengeschäft zum Vertragsabschlussdatum:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Accountant an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18). | Das Bild Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen wird angezeigt. |  |
| 3. | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie in der Sicht Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen die folgenden Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  OTC-Geschäfte: <dieses Ankreuzfeld markieren>  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich Abgrenzung Fixierung abgeleiteter Geschäftsvorfälle:  TRL Datum: Ablaufdatum Devisenoptionsgeschäft(e)  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) die Geschäftsnummern für beide Legs ein.  Teilbereich Buchungssteuerung:  Testlauf: <dieses Ankreuzfeld markieren>  Wählen Sie Ausführen.  Wenn die Meldung Zur Selektion wurden keine geplanten abg. Geschäftsvorfälle gefunden angezeigt wird, ist für Ihre Selektion kein abgeleitetes Geschäft verfügbar und Sie können den aktuellen Schritt überspringen.  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten? erscheint, wählen Sie Enter. | Der oder die zu fixierenden und zu buchenden Devisenvorgänge (Testlauf) wird/werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 4. | Für Testlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt, in dem Sie die simulierten Buchungen abrufen können. |  |
| 5. | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten? angezeigt wird, drücken Sie Enter. | Der oder die zu fixierenden und zu buchenden Devisenvorgänge (Produktivlauf) werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 6. | Für Echtlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Hier werden die Buchungen für IFRS (Bewertungsbereich 002) angezeigt. In der Finanzbuchhaltung wurde der Buchhaltungsbeleg im entsprechenden Buch angelegt. |  |

### Sicherungsrücklage und Kosten der Sicherungsrücklage zum Enddatum des Exposure-Teilpostens umgliedern

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Die Umgliederung der Positionsbeträge von Sicherungsrücklagen und Kosten der Sicherungsrücklagen wird zum Enddatum des Exposure-Teilpostens im Rahmen abgeleiteter Geschäftsvorfälle ausgeführt: Die App Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) für die Fixierung und Buchung abgeleiteter Geschäftsvorfälle wählt die Positionsbewegungen des Exposure-Teilpostens aus, die umgegliedert werden müssen.

Für die Umgliederung der Positionsbeträge der Sicherungsrücklage und der Kosten für die Sicherungsrücklage werden Buchungen angelegt. Positionsbeträge, die sich nicht auf GuV auswirken, sind ausschließlich Festbeträge.

Über diesen Schritt werden nur dann Buchungen erstellt, wenn mit der relevanten Split-ID auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs die folgenden Parameter für das Feld Erstbilanzierung verwendet werden:

* 0 oder leer – Keine: Die kumulierte Sicherungsrücklage und die Kosten der Sicherungsrücklage zwischen dem Designationsdatum und dem Dedesignationsdatum werden am Ende des Exposure-Teilpostens umgegliedert.
* 2 – Reklassifikation zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Die kumulierte Sicherungsrücklage und die Kosten der Sicherungsrücklage zwischen dem Designationsdatum und dem Erstbilanzierungsdatum werden am Ende des Exposure-Teilpostens umgegliedert.

Wenn 1 – Umgehende Reklassifikation zum Erstbilanzierungsdatum für das Feld Erstbilanzierungsdatum angegeben wird, ist die Umgliederung am Erstbilanzierungsdatum über die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) erfolgt.

Wenn 3 – "Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum" für das Feld "Erstbilanzierungsdatum" angegeben wird, sollte die Umgliederung zum abweichenden Reklassifikationsdatum über die App "Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben" erfolgen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18). | Das Bild Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie in der Sicht Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen die folgenden Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  OTC-Geschäfte: <dieses Ankreuzfeld entmarkieren>  Exposure-Posten: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich Abgrenzung Fixierung abgeleiteter Geschäftsvorfälle:  TRL Datum: <Enddatum des Sicherungsobjekts, das Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben>  Teilbereich Exposure-Posten:  Transaktionsnummer: Geschäftsnummer(n) Devisenoption  Hinweis Geben Sie für Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) die Geschäftsnummern für beide Legs ein.  Teilbereich Buchungssteuerung:  Testlauf: <dieses Ankreuzfeld markieren>  Wählen Sie Ausführen.  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten?angezeigt wird, drücken Sie Enter. | Der oder die zu fixierenden und zu buchenden Exposure-Teilposten (Testlauf) werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 4 | Für Testlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Hier werden die simulierten Umgliederungsbuchungen der Sicherungsrücklage und der Kosten für die Sicherungsrücklage für IFRS (Bewertungsbereich 002) angezeigt. |  |
| 5 | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten? erscheint, wählen Sie Enter. | Der oder die zu fixierenden und zu buchenden Exposure-Teilposten (Produktivlauf) werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 6 | Für Echtlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Hier werden die Buchungen für IFRS (Bewertungsbereich 002) angezeigt. In der Finanzbuchhaltung wurde der Buchhaltungsbeleg im entsprechenden Buch angelegt. |  |

Eine freigegebene Dedesignationsanforderung kann zurückgezogen werden. Führen Sie zum Zurückziehen einer Dedesignationsanforderung die folgenden Schritte aus:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsanforderungen verarbeiten. | Das Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben und Suche starten | Geben Sie auf dem Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) folgende Daten ein:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002.  Freigegeben (im Teilbereich Status): <Stellen Sie sicher, dass dieses Ankreuzfeld markiert wurde.>  Wählen Sie Start. | Eine Liste mit Sicherungsanforderungen wird angezeigt, und Ihre Dedesignationsanforderung ist in dieser Liste aufgeführt. Ihr Status lautet Freigegeben. |  |
| 4 | Dedesignationsanforderung zurückziehen | Wählen Sie die Sicherungsanforderungs-ID der Dedesignationsanforderung, die Sie freigegeben haben, und anschließend Verarbeiten > Zurückziehen. | Ein Dialogfenster mit der Meldung Sicherungsanforderung zurückgezogen wird angezeigt. |  |

Hinweis Wenn der Dedesignationsgeschäftsvorfall freigegeben wurde (d.h., der nächste Schritt Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle verarbeiten wurde ausgeführt), kann die Dedesignationsanforderung erst dann zurückgezogen werden, wenn Sie die Freigabe des Dedesignationsgeschäftsvorfalls über die App Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) storniert haben.

Eine zurückgezogene Dedesignationsanforderung kann nicht erneut freigegeben werden. Sie müssen eine neue Designation erstellen und erneut übermitteln, um mit dem Test fortzufahren.

### Reporting

#### Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt prüfen Sie die Bestandsbewegungen von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754). | Das Bild Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754) folgende Daten ein, und wählen Sie Starten:  Produktgruppe: <Wählen Sie OTC-Geschäfte und Exposure-Posten.>  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Zur Anzeige von Bestandsbewegungen auf der Ebene OTC-Geschäft, geben Sie Folgendes ein:  Geschäft: Geschäftsnummer(n) Devisenoption  Zur Anzeige von Bestandsbewegungen auf Ebene der Exposure-Teilposten, geben Sie Folgendes ein:  Exposure-Posten-ID: Die Exposure-Posten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben  Exposure-Teilposten-ID: Die Exposure-Teilposten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben  Hinweis Wenn die Selektionskriterien Vorgang, Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID auf dem Bild nicht angezeigt werden, wählen Sie Filter anpassen. Wählen Sie dann die Felder Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID aus dem Teilbereich Exposure-Posten und Geschäft aus dem Teilbereich OTC-Geschäfte im Dialogfenster Filter anpassen. | Alle relevanten Bestandsbewegungen von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten werden im Bereich Bestandsbewegungen angezeigt.  Wenn Sie die Vorgangsnummer, die Exposure-Posten-ID, die Exposure-Teilposten-ID im Bereich Bestandsbewegungen sehen möchten, wählen Sie Einstellungen, um das Layout zu ändern. |  |

#### Treasury-Buchungsjournal anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt prüfen Sie die Buchungsjournale von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755). | Das Bild Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755) folgende Daten ein, und wählen Sie Starten:  Produktgruppe: <Wählen Sie Exposure-Posten von OTC-Geschäften>  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Zur Anzeige eines Buchungsjournals auf der Ebene OTC-Geschäft, geben Sie Folgendes ein:  Geschäft: Geschäftsnummer(n) Devisenoption  Zur Anzeige eines Buchungsjournals auf der Ebene Exposure-Teilposten, geben Sie Folgendes ein:  Exposure-Posten-ID: Die Exposure-Posten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben  Exposure-Teilposten-ID: Die Exposure-Teilposten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben  Hinweis Wenn die Selektionskriterien Vorgang, Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID auf dem Bild nicht angezeigt werden, wählen Sie Filter anpassen. Wählen Sie dann die Felder Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID aus dem Teilbereich Exposure-Posten und Geschäft aus dem Teilbereich OTC-Geschäfte im Dialogfenster Filter anpassen. | Alle relevanten Buchungsjournalpositionen werden im Bereich Positionen angezeigt. Sie können die Positionen auf der Ebene des Devisengeschäfts oder des Exposure-Teilpostens einsehen.  Wenn Sie die Vorgangsnummer, die Exposure-Posten-ID, die Exposure-Teilposten-ID im Bereich Bestandsbewegungen sehen möchten, wählen Sie Einstellungen, um das Layout zu ändern. |  |

#### Treasury-Bestandswerte anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt prüfen Sie die Bestandswerte von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Accountant an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867). | Das Bild Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867) folgende Daten ein, und wählen Sie Starten:  Stichtag: z.B. <letztes Datum des aktuellen Monats>  Produktgruppe: <Wählen Sie OTC-Geschäfte und Exposure-Posten>  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  SichInstrumentnummer: Die Sicherungsinstrumentnummer(n), die Sie im Schritt "Automatische Designation (geplant)" notiert haben  Oder wählen Sie:  Grundgeschäftsnummer: Die Grundgeschäftsnummer(n), die Sie im Schritt "Automatische Designation (geplant)" notiert haben  Hinweis Wenn das Selektionskriterium SichInst. Nummer oder Grundgeschäftsnummer nicht im Bild angezeigt wird, wählen Sie Filter anpassen und diese dann anschließend aus dem Bereich Hedge-Accounting im Dialogfenster Filter anpassen aus. | Die Bestandswerte von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten werden im Bereich Bestandswerte angezeigt.  Wenn Sie die Sicherungsinstrument-Nummer, Grundgeschäftsnummer und andere relevante Felder im Bereich Bestandswerte sehen möchten, wählen Sie Einstellungen, um das Layout zu ändern. |  |

# Anhang

## Prozessintegration

Der im vorliegenden Testskript zu testende Prozess gehört zu einer Kette integrierter Prozesse.

### Vorangehender Prozess

Vor dem Durchführen der Testschritte müssen Sie unter Umständen folgende Prozesse durchführen und folgende Voraussetzungen erfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) | * Als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts muss ein entsprechender Geschäftspartner (Kontrahent) vorhanden sein. Schließen Sie dazu den vorbereitenden Schritt Geschäftspartner anlegen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) ab, um einen Geschäftspartner anzulegen. * Optional: Der Korrespondenzprozess muss als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts ausgeführt worden sein, wenn eine Designationsart verwendet wird, die eine Gegenbestätigung erfordert. Aus diesem Grund sollten die Korrespondenzeinstellungen für den Geschäftspartner im Vorfeld gepflegt worden sein. Beachten Sie für die Korrespondenzeinstellungen den vorbereitenden Schritt Zuordnung von Profilen und Geschäftspartnergruppen zu externen Empfängern pflegen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) Dies ist optional. * Optional: Folgen Sie dem vorbereitenden Schritt Pflegen des Kreditlimits im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1), um die Kreditlimits zu pflegen. Dies ist optional. |
| Market Rates Management – manuell per Upload (1XN) | Führen Sie als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts die folgenden Schritte im Testskript Market Rates Management – manuell per Upload (1XN) aus, um die erforderlichen Marktdaten für das Hedge-Accounting manuell zu pflegen:   * Devisenkassakurse erfassen(OB08) * Währungsvolatilitäten eingeben(JBVFX) * Zinssätze eingeben(JBIRMC) * Referenzeinheiten für Geschäftspartner anlegen * Attribute zu Auswertungsarten zuordnen(JBREVAL\_CLOUD) * Referenzeinheiten pflegen * Credit-Spreads erfassen(RMCSM) * Basis-Spreads erfassen(RMBSM) |

## Übersicherungsverarbeitung - Dedesignation

Verwendungszweck

Durch die Reduzierung eines geplanten Finanzstroms in einer Exposure-Periode kommt es zu einer Übersicherungssituation (z.B. teilweises Volumen des Sicherungsobjekts, d.h., eine Forecast-Transaktion ist nicht mehr sehr wahrscheinlich). Eine Sicherungsanforderung des Typs Dedesignation erlaubt es, die Sicherungsbeziehung zu dedesignieren, um die Übersicherungssituation zu lösen.

In Abhängigkeit von der gewählten Art der Umgliederungsbehandlung wird die Umgliederung der Beträge und der Kosten der Sicherungsrücklagen sofort mit Freigabe des Sicherungsgeschäftsvorfalls oder zum Ablaufdatum des Exposure-Postens gebucht.

Voraussetzung

Die folgenden Schritte in Abschnitt [Devisenoptionen als Sicherungsinstrumente](#unique_31) [Seite ] 11 wurden ausgeführt:

* Sicherungsbereich definieren oder anpassen
* Rohexposure anlegen
* Snapshot erstellen(TOESNAP)
* Devisenvertrag mit Sicherungsklassifizierung anlegen – Devisenoptionsvorgang Plain Vanilla anlegen oder Null-/Niederstwert-Collar Devisenoption (Zylinderoption) anlegen.

Notieren Sie die Geschäftsnummer der Devisenoption und das dazugehörige Ablaufdatum.

* Automatische Designation (geplant)

Schreiben Sie die Sicherungsbeziehungsnummern (SB-Nummern) auf.

* Kontraktabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen
* Sicherungsbeziehung freigeben

Nach Durchführung der obigen Schritte besteht bereits eine freigegebene Sicherungsbeziehung.

In den Folgeschritten wird eingeführt, wie Sie eine Übersicherungssituation für diese freigegebene Sicherungsbeziehung simulieren und wie Sie den übersicherten Teil im System dedesignieren.

### Rohexposure anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Ein neues Rohexposure wird als Exposure-Position angelegt, um im System eine Übersicherungssituation zu simulieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Rohexposure verarbeiten(FTREX1). | Das Bild Rohexposure: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3. | Selektionskriterien eingeben | Im Bild Rohexposure: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Anlegen.  Exposure-Aktivitätsart: z.B. YFXI | Das Bild Rohexposurepflege: Erstellen wird angezeigt. |  |
| 4. | Kopfdaten eingeben | Im Bild Rohexposurepflege: Erstellen auf der Registerkarte Kopfdaten geben Sie die folgenden Daten ein:  Standard-Exposure-Typ: z.B. 01 (geplantes Geschäft)  Buchungskreis: z.B. 1010  Krit. für ExpPosTyp: FX (FX Exposure)  Richtung: z.B. Eingehend (Eingehender Finanzstrom) | Die erforderlichen Kopfdaten werden eingetragen. |  |
| 5. | Neue Belegzeile anlegen | Wählen Sie die Registerkarte Belegzeilendaten.  Wählen Sie im Teilbereich Rohexposure-Einzelsatz Neue Belegzeile erstellen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Fälligkeitsdatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Exposure-Betrag: z.B. -300000  Währung Exposure-Betrag: z.B. USD  Zielwährung: z.B. EUR | Die erforderlichen Daten werden eingegeben. |  |
| 6. | Rohexposure sichern | Wählen Sie Sichern. | Ein Dialogfenster wird angezeigt und meldet, dass:   * die Rohexposure gesichert wurde * die Rohexposure freigegeben wurde * die Positionsnummern aktualisiert wurden * Sie können die Exposure-Position und die Exposurepositionsbewegungen über die App Exposure-Positionen bearbeiten und Exposure-Positionsbewegungen anzeigen prüfen. * In diesem Beispiel ist das eingehende Exposure nach dem Anlegen des Rohexposure in einer bestimmten Periode um 300.000 geringer als das ursprüngliche geschätzte Exposure. |  |

### Snapshot anlegen

Zweck

Sie nehmen einen neuen Snapshot auf, um die Minderung der Exposure für eine Übersicherungssituation abzubilden.

Vorgehensweise

Führen Sie Schritt [Snapshot anlegen](#unique_11) [Seite ] 28 in Abschnitt [Devisenoptionen als Sicherungsinstrumente](#unique_31) [Seite ] 11 aus.

### Dedesignationsanforderung anlegen und übermitteln

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Sie legen im Hedge-Management-Cockpit(TOENE) eine Dedesignationsanforderung an und übermitteln diese.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Hedge-Management-Cockpit(TOENE). | Das Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich wird angezeigt. |  |
| 3. | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten im Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich ein, und wählen Sie Start:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002  Layout-ID: z.B. 1R\_ALL\_CH | Das Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich HA0002 wird angezeigt.  Sie sehen den reduzierten Exposure-Betrag in der Zelle für den relevanten Zeitraum (z.B. aktueller Monat + zwei Monate) und die Risikowährung (z.B. USD) entsprechend der neuen Rohexposure, die Sie gerade angelegt haben. |  |
| 4. | Dedesignationsanforderung anlegen | Wählen Sie eine Zelle für den relevanten Zeitraum und die Risikowährung entsprechend der neuen Rohexposure, die Sie gerade angelegt haben.  Wählen Sie Sicherungsanforderung > Dedesignationsanforderung. | Das Bild Sicherungsanforderung wird angezeigt. |  |
| 5. | Datum für Dedesignationsanforderung eingeben und überprüfen | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsanforderung die folgenden Daten ein:  Kopf:  Beschreibung (Feld neben dem Feld Sicherungsanforderungs-ID): beliebiger Text  Registerkarte Allgemein:  SA- Grund: S001  Datum Dedesignation: <Datum in der Periode, in der Sie die Exposure reduzieren. Es muss vor dem Ablaufdatum des Devisenoptionsgeschäfts liegen, das Sie im Abschnitt zu den Voraussetzungen von "Übersicherungsverarbeitung - Dedesignation" angelegt haben>, z.B. <aktuelles Datum + 1 Monat>  Sicherungsanforderungsvolumen:<der reduzierte Exposure-Betrag>, z.B. 300000  Registerkarte Sicherungsbeziehungen:  Bewertungskreis: 002  Reklass. Handhabung: z.B. Umgehende Reklassifikation  Markieren Sie das Ankreuzfeld Angefordert für die Zeile mit der Transaktionsnummer und der SB-Nummer, die Sie bei der Ausführung der im Abschnitt "Voraussetzungen" von "Übersicherungsverarbeitung – Dedesignation" genannten Schritte notiert haben. Für die Cylinder-Devisenoption kann nur die Geschäftsnummer dieses langen Leg ausgewählt werden.  Anforderungsvolumen (der von Ihnen ausgewählten Zeile): <reduzierter Exposure-Betrag>, z.B. 300000  Abfolge: z.B. 1  Wählen Sie Prüfen.  Hinweis Zwei Optionen von "Reklass. Handhabung:   * Umgehende Reklassifikation: OCI I, OCI II des dedesignierten Anteils werden mit der Freigabe des Sicherungsgeschäftsvorfalls sofort reklassifiziert. * Geplante Reklassifikation: OCI I, OCI II des dedesignierten Anteils werden zum Enddatum des Exposure-Teilpostens reklassifiziert. | Die Meldung Sicherungsanforderung ist konsistent wird angezeigt, d.h. die von Ihnen eingegebenen Daten sind in Ordnung. Ansonsten überprüfen und korrigieren Sie bitte Ihre Daten, bis diese Meldung angezeigt wird. |  |
| 6. | Designationsanforderung senden | Wählen Sie Senden. | Die Meldung Sicherungsanforderung <Nummer> wurde gesichert wird angezeigt.  Notieren Sie sich die Sicherungsanforderungs-ID. |  |

### Dedesignationsanforderung freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt geben Sie die Dedesignationsanforderung frei.

Mit der Freigabe der Dedesignierungsanforderung werden automatisch Bestandsbewegungen mit den Fortschreibungsarten THX003 oder THX004 für relevante Sicherungsbeziehungen im Status Eingeplant angelegt.

Zusätzliche Bestandsbewegungen werden angelegt, um die Bestandswerte der Sicherungsrücklage, der Kosten der Sicherungsrücklage und der GuV-Anteile aus dem vorgesehenen Unterbestand in den freistehenden Unterbestand der Exposure-Teilposten zu übernehmen.

Wenn Sie in der Dedesignationsanforderung Umgehende Reklassifikation wählen, werden die Bestandsbewegungen für die Reklassifikation von Sicherungsrücklage, Kosten der Sicherungsrücklage des vorgesehenen Anteils angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Sicherungsanforderungen verarbeiten wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben und Suche starten | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsanforderungen verarbeiten die folgenden Daten ein:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002  Übermittelt (im Teilbereich Status): <Stellen Sie sicher, dass dieses Ankreuzfeld markiert wurde.>  Wählen Sie Start. | Eine Liste mit Sicherungsanforderungen wird angezeigt, und Ihre Dedesignationsanforderung ist in dieser Liste aufgeführt. Ihr Status lautet Übermittelt. |  |
| 4 | Designationsanforderung freigeben | Wählen Sie die Sicherungsanforderungs-ID der Dedesignationsanforderung, die Sie angelegt haben, und anschließend Verarbeiten > Freigeben.  Wenn ein Dialogfenster mit der Meldung Daten wurden geändert. Möchten Sie sichern? angezeigt wird, wählen Sie Ja. | Der Status der Designationsanforderung ändert sich in Freigegeben. |  |

Eine freigegebene Dedesignationsanforderung kann zurückgezogen werden. Führen Sie zum Zurückziehen einer Dedesignationsanforderung die folgenden Schritte aus:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben und Suche starten | Geben Sie auf dem Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) folgende Daten ein:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002  Freigegeben (im Teilbereich Status): <Stellen Sie sicher, dass dieses Ankreuzfeld markiert wurde.>  Wählen Sie Start. | Eine Liste mit Sicherungsanforderungen wird angezeigt, und Ihre Dedesignationsanforderung ist in dieser Liste aufgeführt. Ihr Status lautet Freigegeben. |  |
| 4 | Dedesignationsanforderung zurückziehen | Wählen Sie die Sicherungsanforderungs-ID der Dedesignationsanforderung, die Sie freigegeben haben, und anschließend Verarbeiten > Zurückziehen. | Ein Dialogfenster mit der Meldung Sicherungsanforderung zurückgezogen wird angezeigt. |  |

Hinweis Eine zurückgezogene Dedesignationsanforderung kann nicht erneut freigegeben werden. Sie müssen eine neue Designation erstellen und erneut übermitteln, um mit dem Test fortzufahren.

Wenn der Dedesignationsgeschäftsvorfall freigegeben wurde (d.h., der nächste Schritt Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle verarbeiten wurde ausgeführt), kann die Dedesignationsanforderung erst dann zurückgezogen werden, wenn Sie die Freigabe des Dedesignationsgeschäftsvorfalls über die App Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) storniert haben.

### Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle verarbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Arbeitsschritt geben Sie den Sicherungsgeschäftsvorfall am Dedesignationsdatum frei.

Folgende Aktivitäten werden mit der Freigabe des Sicherungsgeschäftsvorfalls am Dedesignationsdatum vorgenommen:

* Barwert des Devisenoptionsgeschäfts berechnen und sichern
* Werte der Barwertkomponenten (innerer Wert, Zeitwert) für das Devisenoptionsgeschäft und das hypothetische Derivat berechnen und sichern
* Ausführen und Buchen der Stichtagsbewertung des Devisenoptionsgeschäfts, das mit aktuellen Barwerten dedesigniert werden soll
* Ausführen und Buchen der Klassifizierung der ausgewählten Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Aktualisieren der Beträge von Bewegungen der Dedesignationsfortschreibungsarten
* Festschreiben der Fortschreibungsarten von geplanten Dedesignierungsbewegungen
* Festschreiben und Buchen der Fortschreibungsarten von Umgliederungsbewegungen (bei Auswahl von "Umgehende Reklassifikation" in der Sicherungsanforderung)

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <Dedesignationsdatum, das Sie in der Dedesignationsanforderung angegeben haben>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer:<die Transaktionsnummer(n) der Devisenoption>  Hinweis Für die Zylinderoption können Sie die Geschäftsnummer des langen oder des kurzen Leg eingeben.  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wählen Sie Ausführen. | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehung wird angezeigt. Die Sicherungsbeziehung wurde ohne Fehler verarbeitet. |  |
| 5 | Marktwertberechnungsdetails prüfen | Wählen Sie Marktwertberechnungsdetails anzeigen. | Das Bild Barwerte inkl. CVA/DVA aus dem Market Risk Analyzer wird angezeigt. Sie sehen die Details der Berechnung des kompletten Barwerts sowie die Kennzahlen aus dem Hedge-Accounting.  Kehren Sie zurück zum Bild Sicherungsbeziehung. |  |
| 6 | Protokoll und Meldung prüfen | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Protokoll anzeigen. | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. Hier können Sie Folgendes überprüfen:   * Hedge-Management-Protokoll * Buchungsprotokoll * Meldungen |  |

Hinweis Wenn Sie in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100) die entsprechende Sicherungsbeziehung prüfen und das Anzeigedatum auf das Dedesignationsdatum ändern, werden Sie feststellen, dass der vorgesehene Betrag von Sicherungsobjekt und Sicherungsinstrument verringert wurde.

## Effektivitätstest

Zweck

Wenn im Hedge-Accounting-Prozess der Effektivitätstest aktiviert ist, unterscheiden sich einige Schritte von den im Testverfahren beschriebenen Schritten, da das Testverfahren nur den Hedge-Accounting-Prozess ohne Effektivitätstest abdeckt.

In diesem Abschnitt sind die Unterschiede bei aktiviertem Effektivitätstest beschrieben.

### Marktdaten-Set anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Das Marktdaten-Set ist eine Entität, die sich auf ein Set verschiedener Marktdaten bezieht, die jeweils Werte zu einem bestimmten Datenpunkt für die im Effektivitätstest verwendete lineare Regression beitragen.

Es sind zwei Typen von Marktdaten-Sets verfügbar:

* Aus Marktdatenszenarien: Das Marktdaten-Set bezieht sich auf eine Liste von Marktdatenszenarien, die individuell definiert werden und daher jede beliebige künstliche Marktdatenkonstellation enthalten können.
* Aus Marktdatentabellen: Das Marktdaten-Set bezieht sich auf eine Liste von Terminen für die Selektion historischer Marktdaten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Marktdaten-Sets verwalten(TAN\_MDS). | Das Bild Marktdaten-Set-Verwaltung: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Ecktermin für Marktdaten-Set eingeben | Geben Sie auf dem Bild Marktdaten-Set-Verwaltung: Einstieg die folgenden Daten ein:  Marktdaten-Set-ID: z.B. ET01  Wählen Sie Anlegen.  Geben Sie im Dialogfenster Neues Marktdaten-Set mit erster Version anlegen folgende Daten ein:  MDS-Typ: z.B. Aus Marktdatentabellen  Gesamtzahl der Daten: z.B. 3  Gültig ab: z.B. <1. Januar des letzten Jahres>  Wählen Sie Weiter. | Das Bild Anlegen Marktdaten-Set <MDS-ID> Version <Gültig-ab-Datum> wird angezeigt. |  |
| 4 | Markdaten-Set anlegen und sichern | Geben Sie auf dem Bild Anlegen Marktdaten-Set XXXX Version <Gültig-ab-Datum> folgende Daten ein:  Kurzbezeichner: z.B. MDS für ET  Langbezeichner: z.B. MDS für Effektivitätstest  Laufzeit: z.B. 1  Zeiteinheit: z.B. Monate  Wählen Sie Sichern. | Die Meldung MDS <MDS-ID> erfolgreich gesichert wird angezeigt. |  |

### Sicherungsbereich anpassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Abschnitt beschreibt, wie die Daten auf der Registerkarte "Hedge-Accounting II" des Sicherungsbereichs für den Effektivitätstest anzupassen sind.

Voraussetzungen

Der Sicherungsbereich ist bereits vorhanden.

Es wurde ein Marktdaten-Set angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA). | Das Bild Sicherungsbereich anzeigen wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsbereichsnummer eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsbereich anzeigen die folgenden Daten ein:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002  Wählen Sie Anzeigen. | Der Sicherungsbereich HA0002 wird angezeigt. |  |
| 4 | Neue Version anlegen | Wählen Sie Neue Version.  Geben Sie im Dialogfenster Neue Version von Sicherungsbereich HA0002 anlegen folgende Daten ein:  Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum> Wenn die Eingabe des aktuellen Datums nicht möglich ist, geben Sie das früheste vom System zugelassene Datum ein.  Wählen Sie Anlegen. | Das Bild Sicherungsbereich ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting II.  Markieren Sie im Teilbereich Designationssteuerung eine Zeile, ändern Sie deren Sicherungsprofil, und geben Sie eine MDS-ID ein. Ändern Sie beispielsweise die Zeile mit der Sicherungsklassifizierung YFC20 und YFC30 unter Verwendung folgender Daten:   |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | BuKr. | BB | SichKlass | Beschr. Art | SichProfil | MDS-ID | | 1010 | 002 | YFC20 | YFX1W | S20 | ET01 | | 1010 | 002 | YFC30 | YFX2W | S20 | ET01 |   Hinweis S20 ist ein von SAP vordefiniertes Sicherungsprofil, in dem der Effektivitätstest aktiviert ist. Wenn Sie weitere Sicherungsprofile für Devisenoptionen benötigen, , verwenden Sie den IMG Sicherungsbereich definieren in SAP Logon SPRO > Financial Supply Chain Management > Treasury and Risk Management > Transaction Manager > Allgemeine Einstellungen > Hedge Accounting für Bestände > Sicherungsprofile definieren. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II wurden aktualisiert. |  |
| 6 | Sicherungsbereich sichern | Wählen Sie Sichern (Strg+S). | Die Meldung Sicherungsbereich HA0002 Version XXX gesichert wird angezeigt.  Der Sicherungsbereich für das Hedge-Accounting wurde für den Effektivitätstest erweitert. |  |

### Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Anweisungen im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 des Testverfahrens zum Anlegen eines Devisenkontrakts (Sicherungsinstrument), und achten Sie dabei auf folgende Felder:

* Vertragsdatum: Hier müssen Sie ein Datum eingeben, das größer oder gleich dem Gültig-ab-Datum der neuen Version des Sicherungsbereichs ist.
* SichKlassifiz. (Sicherungsklassifizierung): Hier müssen Sie eine Sicherungsklassifizierung eingeben, der auf der Registerkarte "Hedge-Accounting II" des Sicherungsbereichs ein für den Effektivitätstest aktiviertes Sicherungsprofil und eine MDS-ID zugeordnet ist, zum Beispiel YFC20 für Plain-Vanilla-Devisenoption oder YFC30 für Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption.

### Automatische Designation (geplant)

Nach dem Sichern des Devisenkontrakts wird automatisch eine Sicherungsbeziehung mit dem Status "Geplante Designation" angelegt, entsprechend der Beschreibung im Schritt [Automatische Designation (geplant)](#unique_16) [Seite ] 46 des Testverfahrens.

Der einzige Unterschied zu dem genannten Schritt ist die Registerkarte Effektivitätstest, auf der Informationen zum Effektivitätstest für diese Sicherungsbeziehung angezeigt werden. Die Unterregisterkarte Testplan enthält das aus den Sicherungsbereichseinstellungen abgeleitete Marktdaten-Set, wobei der erste Datensatz die Grundlage für den bei der Designation durchgeführten prospektiven Effektivitätstest (PET) bildet.

### Sicherungsbeziehung mit prospektivem Effektivitätstest freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt geben Sie eine automatisierte Designation frei, die den Status geplante Designation aufweist. Bei der Freigabe wird auch der prospektive Effektivitätstest ausgeführt.

Voraussetzungen

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden im System Marktdaten (Devisenkurse, Zinssätze, Credit-Spreads, Basis-Spreads) gepflegt, die am Designationsdatum und an den aus dem Marktdaten-Set abgeleiteten Terminen gültig sein müssen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben erfassen Sie folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <Vertragsdatum des Devisengeschäfts>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt.  In einer Liste sind die verarbeiteten Sicherungsbeziehungen mit ihrem jeweiligen Verarbeitungsstatus (grünes oder rotes Statussymbol) aufgeführt.  Beim prospektiven Effektivitätstest können bestimmte Fehler die Freigabe der Sicherungsbeziehung verhindern:   * Der Effektivitätstest wurde ausgeführt, es hat sich jedoch herausgestellt, dass die Sicherungsbeziehung nicht effektiv ist. In diesem Fall können Sie über Protokoll anzeigen die entsprechende Meldung betrachten und über Effektivitätstest anzeigen die zugehörigen Details überprüfen.   Der Effektivitätstest konnte nicht vollständig ausgeführt werden, z.B. aufgrund des Fehlens historischer Marktdaten für einige der aus dem Marktdaten-Set abgeleiteten Termine für die Marktdatenselektion. In diesem Fall wählen Sie Marktwertberechnungsdetails, um das Fehlerprotokoll zu überprüfen. |  |

## Benennung des zugrundeliegenden Kassageschäfts in der Sicherungsbeziehung

Verwendungszweck

Das der Ausübung der Vanilla-Option zugrundeliegende Devisenkassageschäft kann in der Sicherungsbeziehung benannt werden, indem Sie den in diesem Abschnitt beschriebenen Schritten folgen.

Voraussetzung

,verwenden Sie den IMG Sicherungsprofile definieren in SAP Logon über SPRO > Financial Supply Chain Management > Treasury and Risk Management > Transaction Manager > Allgemeine Einstellungen > Hedge Accounting für Bestände > Sicherungsprofile definieren. Öffnen Sie dann ein Sicherungsprofil einer Vanilla-Option, und ordnen Sie im Feld Zugrundeliegendes Sicherungsprofil ein Sicherungsprofil für Devisentermingeschäfte zu.

Sie können beispielsweise das Sicherungsprofil F21 (innerer Wert, Zeitwert + CCBS, ohne Ergb. 1. Tag) öffnen, im Feld Zugrundeliegendes Sicherungsprofil den Wert F01 (Kassa-/Termingeschäfte + CCBS, ohne Ergb. 1. Tag) eigeben, und dann sichern.

Mit dieser Änderung kann das zugrundeliegende Devisenkassageschäft aus der Ausübung der Vanilla-Option mit Sicherungsprofil F21 in der Sicherungsbeziehung benannt werden.

### Devisenoption Plain Vanilla ausüben

Vorgehensweise

Folgen Sie den Schritten in den Testverfahren zum Anlegen einer Plain-Vanilla-Option als Sicherungsinstrument bis zum Schritt "Kontraktfälligkeit".

Wenn Sie Fremdwährungs-Risikomanagement 1X1 befolgen, um die Abrechnung der Plain-Vanilla-Optionsausübung zu sichern, und auf das Bild zum Anlegen des zugrundeliegenden Kassageschäfts gelangen (Produkttyp 60A, Geschäftsart 107), wählen Sie die Registerkarte Verwaltung, und geben Sie folgende Daten ein, bevor Sie das zugrundeliegende Kassageschäft sichern:

* Allg. BewKlasse: 45 Derivative: Cashflow-Hedge
* SichKlassifiz.:<z.B. F21. Dies sollte die gleiche Sicherungsklassifizierung sein, wie die, die Sie im Plain-Vanilla-Optionsgeschäft verwendet haben.>

Wenn die Sicherungsklassifizierung nicht ausgefüllt ist, wird die zugrundeliegende Devisenkassa nicht als die Sicherungsbeziehung benannt.

Nachdem die Plain-Vanilla-Devisenoption ausgeübt wurde, werden Sie beim Öffnen der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100) feststellen, dass die zugrundeliegende Devisenkassa in dieser Sicherungsbeziehung als das zweite Sicherungsinstrument benannt ist.

### Sicherungsgeschäftsvorfälle zum Ausübungsdatum freigeben

Verwendungszweck

Die Freigabe der aus der Devisenoptionsausübung resultierenden Sicherungsgeschäftsvorfälle:

* berechnet die Hedge-Accounting-Kennzahlen am Ausübungsdatum
* ordnet neue Marktdatencontainer zur Sicherungsbeziehung zu

sowohl für die Devisenoption als auch für das zugrundeliegende Devisenkassageschäft

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben (TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben (TPM120), erfassen Sie folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <Ausübungsdatum der Option>  Geschäftsselektion: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: <das Devisenoptionsgeschäft, das ausgeübt wurde>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben (TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt. Die Sicherungsbeziehung wurde am Ausübungsdatum verarbeitet. |  |
| 5 | Marktwertberechnungsdetails prüfen | Wählen Sie Marktwertberechnungsdetails anzeigen. | Die Marktwerte und Hedge-Accounting-Kennzahlen am Ausübungsdatum wurden für die Devisenoption und die zugrundeliegende Devisenkassa berechnet. Ein neuer Marktdatencontainer wird zur Sicherungsbeziehung zugeordnet. |  |

## Kündigung des Sicherungsinstruments

Zweck

Die Kündigung des Sicherungsinstruments (einfache Devisenoption, Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption) führt zum Auslauf des Hedge Accounting.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Sicherungsinstrument kündigen und das Hedge Accounting beenden.

### Kündigungsanforderung für ein Sicherungsgeschäft anlegen, einreichen und freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In einigen Fällen müssen Sie möglicherweise ein Sicherungsgeschäft aus irgendeinem Grund kündigen, z.B. wenn eine langfristige Plain-Vanilla-Devisenoption oder eine Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption übergesichert ist.

Nach der Abstimmung mit Ihrem Kontrahenten beschließen Sie, das Sicherungsgeschäft zu kündigen. Den Kündigungsprozess starten Sie über die Kündigungsanfrage im Hedge Management Cockpit. In diesem Schritt wählen Sie das Sicherungsinstrument im Hedge Management Cockpit aus, um eine Kündigungsanfrage anzulegen und einzureichen. Die Anforderung muss freigegeben werden, nachdem sie eingereicht wurde.

Voraussetzungen

1. Sie haben eine Devisenoption als Sicherungsinstrument angelegt und ihren Status auf Vertragsabrechnung gesetzt.
2. Sie haben eine Sicherungsbeziehung angelegt und die Designation freigegeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Hedge-Management-Cockpit(TOENE). |  |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Starten:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002.  Layout-ID: 2R\_TQ\_CH | Das Hedge Management Cockpit für Sicherungsbereich HAUS0002 wird mit Nettosicherungen angezeigt. |  |
| 4 | Kündigungsanfrage anlegen | Doppelklicken Sie auf die Kennzahl Nettosicherungen in der Periode des Valutadatums des Termingeschäfts, das Sie zuvor als Voraussetzung angelegt haben.  Wählen Sie die Transaktion aus, die Sie zuvor angelegt haben, klicken Sie auf Sicherungsanforderung, und wählen Sie Kündigungsanfrage in der Dropdown-Liste. | Das Bild Sicherungsanforderung anlegen wird angezeigt. |  |
| 5 | Kündigungsanfrage einreichen | Beschreibung für die Sicherungsanforderung eingeben: Termingeschäft terminieren  Geben Sie auf der Registerkarte Allgemein die folgenden Daten ein, und wählen Sie Einreichen:  Sicherungsanforderungsgrund: Wählen Sie S003 Übersicherungsverarbeitung - Kündigung.  Hinweis Übersteuerung nicht erlaubt | Die Kündigungsanfrage wird mit der ID der Kündigungsanfrage eingereicht.  Nicht vergessen Notieren Sie die ID. |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Sicherungsanforderungen verarbeiten wird angezeigt. |  |
| 7 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002. | Sicherungsanforderungen, die den Filterkriterien entsprechen, werden angezeigt. |  |
| 8 | Kündigungsanfrage freigeben | Markieren Sie die Zeile der Kündigungsanforderung, und wählen Sie Verarbeiten und anschließend Freigeben aus der Dropdown-Liste. | Ein Protokoll zeigt an, dass die Kündigungsanforderung freigegeben wurde. |  |

### Sicherungsinstrument kündigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Nachdem die Kündigungsanforderung freigegeben wurde, kündigen Sie eine Plain-Vanilla-Option oder ein Leg der Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption. Wenn beide Legs einer Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption gekündigt werden sollen, kündigen Sie sie einzeln.

Sobald das Sicherungsinstrument gekündigt wurde, wird die Kündigungsanfrage auf Abgeschlossen gesetzt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie OTC-Optionen verarbeiten - Sammelbearbeitung(TI91). | Das Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <die Nummer des zu kündigenden Devisenoptionsgeschäfts> | Die Liste der Devisenoptionsgeschäfte wird im Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung angezeigt. |  |
| 4 | Geschäft kündigen | Geben Sie auf dem Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung das Ankreuzfeld des zu kündigenden Geschäfts, und wählen Sie dann Kündigen. | Das Bild OTC-Option kündigen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Kündigung sichern | Auf dem Bild OTC-Option kündigen: Struktur entspricht der Wert des Felds "Aktivität" im Kopfbereich 3 – Kündigung.  Geben Sie im Unterbereich Kündigung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Sichern:  Kündigungsdatum: <das Kündigungsdatum; es sollte zwischen dem Abschlussdatum und dem Ablaufdatum liegen>  Zahlungsdatum: z. B. <Kündigungsdatum + 2 Tage>  Betrag: z.B. -100  Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen angezeigt wird, wählen Sie Weiter. | Der Vorgang wird mit dem Status Kündigung gesichert. |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Sicherungsanforderungen verarbeiten wird angezeigt. |  |
| 7 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Sicherungsbereich: z.B. HA0002 | Sicherungsanforderungen, die den Filterkriterien entsprechen, werden angezeigt. |  |
| 8 | Status einer Kündigungsanforderung prüfen | Der Status der Kündigungsanfrage ist Abgeschlossen. |  |  |

### Status "Kündigungsabrechnung" für Sicherungsinstrument setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Nachdem Sie ein Devisenoptionsgeschäft im System gekündigt haben, müssen Sie den Status Kündigungsabrechnung setzen, bevor Sie Buchungen für die Kündigungsbewegung anlegen können. Dies sollte in der Regel erfolgen, nachdem Sie die Eingangsbestätigung für die Kündigung vom Kontrahenten erhalten haben.

In diesem Schritt rechnen Sie die Kündigung einer Plain-Vanilla-Option oder ein Leg der Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption ab. Wenn beide Legs der Null-/Niederstwert-Collar-Devisenoption gekündigt werden sollen, rechnen Sie sie Kündigungen einzeln ab.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie OTC-Optionen verarbeiten - Sammelbearbeitung(TI91). | Das Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung wird geöffnet. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Nummer des Devisenoptionsgeschäfts im Status „Kündigung“> | Die Liste der Devisenoptionsgeschäfte wird im Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung angezeigt. |  |
| 4 | Kündigung abrechnen | Markieren Sie auf dem Bild OTC-Optionen: Sammelbearbeitung das Ankreuzfeld des abzurechnenden Geschäfts, und wählen Sie dann Abrechnen. | Das Bild OTC-Option: Kündigung abrechnen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Kündigungsabrechnung sichern | Auf dem Bild OTC-Optionen: Kündigung abrechnen: Struktur entspricht der Wert des Felds "Aktivität" im Kopfbereich 4 – Kündigungsabrechnung.  Wählen Sie Sichern.  Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen angezeigt wird, wählen Sie Weiter (Enter). | Das Geschäft wird mit dem Status Kündigungsabrechnung gesichert. |  |

### Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfall zum Kündigungsdatum verarbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Arbeitsschritt geben Sie den Sicherungsgeschäftsvorfall am Kündigungsdatum frei. Während dieses Prozesses wird die Sicherungsbeziehung dedesigniert, und bei der Verarbeitung des Sicherungsgeschäftsvorfalls zum Kündigungsdatum werden die folgenden Aktivitäten ausgeführt:

* Berechnen und Sichern des Barwerts des Devisenoptionsgeschäfts
* Berechnen und Sichern der Werte der Barwertkomponenten (innerer Wert, Zeitwert, CCBS) für das Devisenoptionsgeschäft und das hypothetische Derivat
* Ausführen und Buchen der Stichtagsbewertung des zu kündigenden Devisenoptionsgeschäfts mit aktuellen Barwerten
* Ausführen und Buchen der Klassifikation der Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Fixieren und Aktualisieren anderer relevanter Positionsbewegungen

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <das Kündigungsdatum>  Geschäftsselektion: <Wählen Sie diesen Auswahlknopf.>  Geschäftsnummer: <Geschäftsnummer der gekündigten Devisenoption>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt, und die Sicherungsbeziehung wurde fehlerfrei für die Kündigung des Sicherungsinstruments verarbeitet. |  |

Hinweis Wenn Sie die relevante Sicherungsbeziehung in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100) prüfen und das Anzeigedatum auf das Kündigungsdatum ändern, wechselt der Status dieser Sicherungsbeziehung zu Dedesigniert.

### Bewegungen zur Kündigung buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt buchen Sie operative und abgeleitete Bewegungen zum Zahlungsdatum der Kündigung.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Bewegungen buchen(TBB1). | Die Sicht Treasury: Bewegungen buchen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie in der Sicht Treasury: Bewegungen buchen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Geschäftsnummer der gekündigten Devisenoption>  Bis einschließlich Fälligkeit: <Zahlungsdatum der Kündigung>  Testlauf: z.B. Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.  Alle Bewertungsbereiche buchen: z.B. <Wählen Sie diesen Auswahlknopf.> | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Buchungsprotokoll prüfen | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll. | Das Buchungsjournal wird angezeigt. |  |

1. Wenn die Kündigung zu einer Ausgangszahlung mit Zahlungsanforderung führt, lesen Sie das Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement(1X1) für die automatische Zahlung von Zahlungsanforderungen.
2. Die Umgliederung der Sicherungsrücklage und der Kosten der Sicherungsrücklage sollte zum Enddatum des Exposure-Teilpostens ausgeführt werden, das mit dem des normalen Hedge-Accounting-Prozesses ohne Kündigung des Sicherungsinstruments übereinstimmt.

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

